

Aus dem Inhalt







Verlag + Druck Linus Wittich KG online lesen: www.wittich.de

Jahrgang 45

Mittwoch, den 21. Mai 2014

Nummer 21

Herzliche Einladung zum dgottesdi der Buchholzbrücke

Christi Himmelfahrt 29. Mai 2014, 11 Uhr

Unter der musikalischen Mitwirkung des Posaunenchors Nieder-Ofleiden Im Anschluss: Mittagessen und Kuchenbüffet Treffpunkte zum gemeinsamen Spaziergang zum Gottesdienst: 10.15 Uhr Ev. Kirche Ober-Ofleiden 10.15 Uhr Ev. Stadtkirche Homberg (bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Homberger Stadtkirche statt.)

Veranstalter: die ev. Pfarreien Deckenbach. Homberg und Ober-Ofleiden. der Wanderverein Homberg

Anzeige



Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Müller aus Nieder-Ofleiden.

Angebote vom 12.5. bis 24.5.2014 Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke

Hausmacher Blutwurst

Gulasch 100 g **0.59 €**

.....100 g **0,59 €**

frisch geschnitten ..

Bauerncervelatwurst

überlieferte Rezeptur 100 g **1,19 €**

Schweineschnitzel

Sauerei der Woche: Fleischwurst, 400 g (1 kg = 6,25) ...

..... 1 Ring **2,50** €

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34 Filiale Nieder-Gemünden im tegut **☎** 0 66 34 / 91 87 26

35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233 www.lieblingsmetzgerei.de



Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

21.05.2014

15:45 Uhr bis 20:00 Uhr

Blutspende DRK Homberg

Stadthalle Homberg (Ohm)

22.05.2014

09:00 Uhr Frühstück

Homberger Hausfrauenverein eV

Café Wolf

24.05.2014

09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bauernmarkt Stadt Homberg

unterhalb vom Rathaus

24.05.2014

Grillfest

Freiwillige Feuerwehr Appenrod

Pergola am Dorfplatz

24.05.2014

19:00 Uhr Theateraufführung

Theaterverein Homberg (Ohm) Stadthalle Homberg (Ohm)

25.05.2014

Konfirmation in Deckenbach

Ev. Kirchengemeinde Deckenbach

Ev. Kirche in Deckenbach

25.05.2014

19:00 Uhr Theateraufführung

Theaterverein Homberg (Ohm) Stadthalle Homberg (Ohm)

27.05.2014

14:30 Uhr Handarbeiten oder nur Unterhaltung im Fa-

milienzentrum

Homberger Hausfrauenverein eV

Familienzentrum

27.05.2014

20:00 Uhr Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Stadthalle Homberg

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

24.05.,

Chorkonzert des Gemischten Chors Amöneburg

"Chormusik trifft Film, Pop und Gospel", Aula der Stiftsschule

Amöneburg, 19.00 Uhr

25.05..

Lauschrausch - Vogelstimmen im Naturschutzgebiet Amöneburg, Treffpunkt P 3, Parkplatz Gollgarten, 14.00

Uhr,

Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg (NIZA)

26.05.

Stadtverordnetensitzung, Schützenhaus Rüdigheim, 19.30 Uhr

28.05.

Hoasefest, Festplatz Rüdigheim

Hoaseverein Rüdigheim

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

24.05.2014

Wanderung

OGV Nieder-Gemünden

✓ Aktuell ✓ Erfolgreich ✓ Informativ Ihr Mitteilungsblatt

Kräuter Tour

am 08.06.2014







Wir laden Sie ein und stellen Ihnen heute eine der sieben Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Die einzige Tour während des Kultur Spektakels, die unter Anleitung einer erfahrenen Führung steht, ist für viele Sinne gedacht. Um 11:00 Uhr leitet Frau Dr. Wetzel die Kräuterführung rund um die Amöneburg. Treffpunkt ist am Turm in der Schlossruine. Gutes Schuhwerk und Spaß an Kräuterinformationensind geeignet um einen schönen Pfingstausflug auf die Amöneburg zu unternehmen. Die Verwendung der Kräuter steht im Vordergrund und Aufgaben gibt es auch zu

Auch wenn Sie später erst kommen(ab 13:30 h), haben Sie die Möglichkeit sich auf Kräutersuche zu begeben. Sie sammeln ein Kraut fürs Teekränzchen und bringen einzelne Blätter mit. Die Tour ist außerhalb des Naturschutzgebietes und hat eine Länge von 3,5 km.

Entscheiden Sie sich für eine der sieben Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.



Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten.

Natürlich geht es bei der Kräuter Tour um sieben bekannte Kräuter und deren Verwendung. Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht mit geeignetem Schuhwerk Spaß.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen unsere Duftwelt zu erobern, damit Sie uns weiterhin gut RIECHEN können. Stadtverwaltung Amöneburg und KULTUR Spektakel e.V. Am Markt 1 35287 Amöneburg

Internet: www.amoeneburg.de



Grillfest am Dorfplatz



Die Freiwillige Feuerwehr Appenrod lädt am

Samstag, 24.Mai ab 18:00 Uhr

ins Festzelt und die Pergola am Feuerwehrgerätehaus recht herzlich ein.

Neben dem reichhaltigen Getränkesortiment an der Theke öffnen wir wie gewohnt auch wieder unsere Wurstbude, in der wir auch diesmal wieder Viele Leckereien anbieten werden.

Auf Euren Besuch freut sich die





Samstag Bauernmarkt

in Homberg (Ohm) von 09.00 - 13.00 Uhr

Bekanntmachungen

Verwalt. Kindertagesstätten:

Amtsleiterin: Frau Hisserich

Herr Schmitt, Frau Helfenbein

Herr Tost/Frau Schweda

Gebäude: Herr Strauch

Liegenschaften/Marktwesen: Frau Seibert/Frau Kraft/

Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl

Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:

Friedhofswesen, Verwaltung städtischer

Bereitschaftsdienst Wasserversorgung

Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß

Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:

Frau Myska

Frau Claar

Zulassungsstelle:

Finanzverwaltung

Bauverwaltung

Bauhof

Mo. - Do.

Wichtige Telefonnummern für Sie! **Notruf** Notruf/Polizei 110 Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung 112 06641/19222 Rettungsdienst Polizeistation Alsfeld 06631/9740

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung

für Stadtteil Nieder-Ofleiden 06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr Montag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Talafonanechlüssa

reietonanschlusse		Kindergärten	
	Vorwahl: 06633	Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Stadtverwaltung, Zentrale	184-0	Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Telefax Hauptverwaltung	184-50	Kindergarten Büßfeld	5586
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49	Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Telefax Zulassungsstelle	84-47 9110456	Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Telefax Bauhof Telefax Feuerwehr	9110456 64149	Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420
Telefax Kläranlage	06429/8290909	Sonstige Einrichtungen	
Telefax KiTa Hochstraße	5558	Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Telefax Schwimmbad	642305	Kläranlage	06429/495
Der Bürgermeister		Schwimmbad	9110040
Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören		Stadthalle	1218
Sekretariat:		Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Frau Deeg	184-21	Familienzentrum	3959805
Frau Heidt-Kobek	184-23	Ortsvorsteher/innen	
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	.0.20		F F 7 7
Frau Dr. Bick	184-22	Appenrod - Herr Fleischhauer Bleidenrod - Herr Widauer	5577 06634/295
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de			06634/295 7456
Tourist-Info		Büßfeld - Herr Beyer Dannenrod - Frau Süßmann	
Frau Ute Schneider		Dannenrod - Frau Submann Deckenbach - Herr Becker	911820 919175
Marktplatz 1	184-43	Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
ινιαικιριαίζ ι	104-43		
Hauptverwaltung		Gontershausen - Herr Köhler	292 1321
Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:		Haarhausen - Herr Völlinger Höingen - Herr Gemmer	7122
Herr Haumann	184-24	Homberg - Herr Christ	1634
Gewerbe- und Standesamt:		Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Herr Dluzenski	184-25	Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	404.00/00	Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26	Schadenbach - Herr Scholl	7185
Personalwesen:	104.07	Schulen	/ 100
Frau Nierichlo Frau Jarkow	184-27 184-28	Grundschule Homberg	814
Frau Opper	184-28 184-51	Gesamtschule Ohmtal	5075
ι ιαυ Ορρει	104-31	Gesamischule Onnia	5075

Kommunalwahlen am 27.03.2011;

Nachrücken in den Ortsbeirat Bleidenrod

Hiermit gebe ich bekannt, dass Herr Steffen Münch, wohnhaft Kirchstraße 12, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod, verstorben ist. Ich stelle fest, dass Herr Steffen Münch damit aus dem Ortsbeirat Bleidenrod ausgeschieden ist.

Gemäß § 34 Hessisches Kommunalwahlgesetz (KWG) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S. 197), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.12.2011 (GVBl. I S. 786) rückt als nächster noch nicht berufener Bewerber des Wahlvorschlages der Bürgergemeinschaft Bleidenrod Herr Carsten Schröder, wohnhaft Borngasse 8, 35315 Homberg (Ohm), Stadtteil Bleidenrod, nach. Herr Carsten Schröder hat durch seinen Wegzug aus dem Ortsbezirk sein Mandat als Mitglied des Ortsbeirates Bleidenrod verloren. Ich stelle fest, dass der Wahlvorschlag der Bürgergemeinschaft Bleidenrod erschöpft ist und somit der Sitz unbesetzt bleibt.

Gegen diese Feststellung kann gemäß § 25 KWG jeder Wahlberechtigte des Wahlkreises binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach dieser Bekanntmachung Einspruch erheben. Der Einspruch eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn eins vom Hundert der Wahlberechtigten, mindestens jedoch fünf Wahlberechtigte, unterstützen; bei mehr als 10.000 Wahlberechtigten müssen mindestens 100 Wahlberechtigte den Einspruch

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Gemeindewahlleiter der Stadt Homberg (Ohm), Marktstraße 26, 35315 Homberg (Ohm), einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden. Homberg (Ohm), den 21.05.2014

Der Gemeindewahlleiter der Stadt Homberg (Ohm) gez. Haumann

Einladung zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Die nächste Sitzung der Stadtverordnetenversammlung findet \overline{a} m Dienstag, dem 27. Mai 2014, um 20:00 Uhr in Homberg (Ohm) - in der Stadthalle

Die Sitzung ist öffentlich.

Homberg (Ohm), den 21.05.2014

Der Stadtverordnetenvorsteher: gez.: Armin Klein

184-51

184-48

184-34

184-32

184-31

184-30/38

184-46/44

07.00 - 16.00 Uhr 07.00 - 12.00 Uhr

0162/8279451

9110455

184-39/35

184-36/37

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.04.2014
- Bericht des Bürgermeisters aus der Arbeit des Magistrats
- Anfragen und Mitteilungen
- Touristisches Zukunftskonzept Homberg (Ohm)
- Drucksache Nr. 114a 5. Genehmigung "Städtebaulicher und Folgelastenvertrag" bezüglich Projekt Einkaufszentrum im Geltungsbereich des B-Plan-Entwurfes "Marburger Straße"
 - Drucksache Nr. 122a -
- Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Marktgebührenordnung

- Drucksache Nr. 118a -
- Brandschutzmaßnahmen im Kindergartengebäude Friedrichstraße (Krabbel- und Kindergruppe)
 - Drucksache Nr. 120a
- Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm)

- Drucksache Nr. 104c -

Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED;

hier: Änderung des Lichtliefervertrages mit der OVAG

Drucksache Nr. 124 -

Nichtöffentlicher Teil:

10. Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße; hier: Genehmigung eines Grundstückkaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm)

- Drucksache Nr. 123 -

Beschlussprotokoll Nr.: 23/2011 - 2016

zur Sitzung am: 07.04.2014

Unter dem Vorsitz des Stadtverordnetenvorstehers Armin Klein waren anwesend:

Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung: SPD-Fraktion:

Dr. Gunkel, Claus Fina, Michael

Heller, Frank Heller, Reinhold

Köhler, Jochen

Kuntz, Gerhard Schmidt, Helmut

Stock, Heinz-Jürgen

Zuleger, Holger

CDU-Fraktion:

Bisanz, Dagmar-Viola

Eckstein, Mechthild

Justus, Ralf

Orth, Volker Pfeil, Henning

Reinhardt, Norbert

Schlosser, Matthias

Seipp, Annerose Wolf, Petra

FW-Fraktion:

Krebühl, Michael

Luft, Sandra

Maiß, Hansgünter

FDP:

Diening, Hanns Michael

fraktionslos:

Stumpf, Jutta

Die Mitglieder des Magistrats:

Bürgermeister Prof. Dören, Béla Erster Stadtrat Rotter, Michael

Stadtrat Dörr, Matthias

Stadträtin Krebühl, Monika

Stadträtin Österreich, Barbara

Stadtrat Wagner, Wilfried

3. Nicht anwesend:

Stadtrat Schönfeld, Günter (E)

Süßmann, Rolf (E) Honig, Peter (E)

Widauer, Kai (É)

Die Stadtverordneten waren durch schriftliche Einladung gem. § 58 HGO unter Angabe der Tagesordnung fristgemäß geladen, beschlussfähig erschienen und verhandelten wie folgt:

Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.02.2014

Beschluss:

Es sind keine Einwendungen erhoben worden, eine Beschlussfassung findet somit nicht statt, die Niederschrift ist genehmigt.

2. Bericht aus der Arbeit des Magistrats

Bürgermeister Prof. Dören erstattet einen Bericht aus der Arbeit des Magistrats.

Der Bericht bezieht sich auf:

- Investitionsübersicht 2014
- Bedarfs- und Entwicklungsplanung der Feuerwehren
- Personalentscheidungen

- Verschiedene Bauvorhaben
- Brückenbau in Erbenhausen
- Spielkombination für den Kindergarten Hochstraße
- Erneuerung der Wärmepumpe im Freibad 7.
- Kindergarten Büßfeld 8.
- Endausbau auf der Weide in Deckenbach 9.
- 10. Änderung Haus- und Badeordnung des Freibads
 11. Erschließung für das Vorhaben Hinter der Mauer Pfeile Ernst
 12. Anpassung des Zinssatzes für Kassenkredite
 13. Bebauungsplan Marburger Straße

- 14. Stand des Haushaltsvollzuges15. Vertragsmodalitäten beim Kauf der Bahntrasse
- 16. Tägliche Präsenz der Diakoniestation Ohm-Felda
- 17. Abschluss der statischen Untersuchung des Schlosses
- 18. Fortführung Gewerbegebiet Nieder-Ofleiden

Anfragen und Mitteilungen

keine Wortmeldungen

Touristisches Zukunftskonzept Homberg (Ohm); hier: Vorstellung durch die Fa. ift Freizeit- u. Tourismusberatung GmbH

- Drucksache Nr. 114 -

Herr Möller von der Fa. ift stellt Erarbeitung und Ergebnis des Konzeptes

Beschluss:

Die Angelegenheit wird unter Beteiligung der Tourismuskommission zur weiteren Beratung und Beschlussfassung über die Umsetzung in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

<u>Einführung der gesplitteten Abwassergebühr - Drucksache Nr.</u>

Herr Kohlleppel von der Fa. GIS-Team Gießen erläutert die rechtlichen Rahmenbedingungen und die geplante Vorgehensweise bei der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr.

Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss sowie den Bau- und Umweltausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

- Bericht über den Stand des Haushaltsvollzugs nach § 28 Gem-HVO
 - Drucksache Nr. 116 -

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vom Magistrat vorgelegten Bericht über den Stand des Haushaltvollzugs zum 31.12.2013 zur Kenntnis

Wahl eines Schöffen für das Ortsgericht Homberg (Ohm) II

· Drucksache Nr. 117 -

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dem Direktor des Amtsgerichts Alsfeld Herrn Thomas Kreuter zur Ernennung als Ortsgerichtsschöffe für das Ortsgericht Homberg (Ohm) II für eine weitere Amtsperiode vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm); hier: Marktgebührenordnung sache Nr. 118 -

- Druck-

Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen 9. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);

hier: Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) Drucksache Nr. 104b -

Die Stadtverordneten Kuntz, Diening und Dr. Gunkel stellen Änderungsanträge, die nachfolgend zusammengefasst werden.

Beschluss:

Der Beschluss vom 20.02.2014 zu Drucksache Nr. 104a wird aufgehoben und wie folgt neu gefasst:

Die Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) wird geändert.

§ 3 Absatz 1 wird in nachfolgenden Wortlaut geändert:

- (1) Die Kindertageseinrichtungen stehen zunächst grundsätzlich allen Kindern, die in der Stadt Homberg (Ohm) ihren Wohnsitz (Hauptwohnung i.S. des Melderechts) haben, vom vollendeten 1. Lebens-jahr an bis zum Schulbesuch offen.
- § 3 Absätze 2 und 3 werden gestrichen.Die Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertageseinrichtungen der Stadt Homberg (Ohm) wird geändert.

§ 1 Absatz 7 wird gestrichen.

- § 1 Absatz 8 wird in folgenden Wortlaut geändert:
- (8) In den Einrichtungen in der Friedrichstraße und der Hochstraße wird für die Nachmittagsbetreuung Timesharing angeboten.

§ 2 wird in folgenden Wortlaut geändert:

(1) Die Betreuungsgrundgebühr und die Betreuungszusatzgebühr werden auf Stundenbasis ermittelt. Der Stundenpreis wird mit der angebotenen regelmäßigen wöchentlichen Betreuungszeit der jeweiligen Einrichtung und danach mit dem Faktor 4,3 multipliziert und ergibt so den Monatspreis.

- Der Stundenpreis beträgt
- für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zur Vollendung 1,40 EUR des 3. Lebensjahres
- für Kinder vom vollendeten 3. Lebensjahr bis zur Einschulung0,80 EUR,
 - nachmittags im Timesharing (ab 01.08.2014) davon abweichend 1,35 EUR.
- (2) Besuchen gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie eine städtische Tageseinrichtung für Kinder vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zur Einschulung, werden
- wenn 2 Kinder die Einrichtung besuchen, für das 1. Kind 25 % der Betreuungsgrundgebühr und der Betreuungszusatzgebühr erlas-
- wenn 3 oder mehr Kinder die Einrichtung besuchen, für das 1. Kind keine Betreuungsgrundgebühr und Betreuungszusatzgebühr erhoben und für das 2. Kind 25 % der Betreuungsgrundgebühr und der Betreuungszusatzgebühr erlassen.
- Die Satzungsänderungen treten am 01.08.2014 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

- (24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
- 10. Umnutzung, Umbau und Teilsanierung des Kindergartens in Büßfeld
 - Drucksache Nr. 119 -

Stadtverordneter Reinhardt stellt nachfolgenden Änderungsantrag. Beschluss:

Die geplante Maßnahme wird zur weiteren Beratung an den Bau- und Umweltausschuss verwiesen, danach erfolgt dann die Beschlussfassung in der Stadtverordnetenversammlung.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

- 11. Brandschutzmaßnahmen im Kindergartengebäude Friedrichstraße (Krabbel- und Kindergruppe)
 - Drucksache Nr. 120 -

Beschluss:

Die geplante Maßnahme wird zur weiteren Beratung sowie endgültigen Beschlussfassung und Festlegung des Ausbauaufwandes an den Bauund Umweltausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

- (24 Anwesende) mit 23 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung beschlossen
- 12. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm); hier: Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbegebiet Büßfeld"
 - Drucksache Nr. 57a -

Beschluss:

Aus den stattgefundenen Bürgerbeteiligungen sowie aus den durchgeführten Beteiligungen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß den §§ 3 und 4 BauGB ergeben sich keine der Abwägung unterliegende Belange. Es sind keine Abwägungsbeschlüsse zu fassen. Der Bebauungsplan "Erweiterung Gewerbegebiet Büßfeld" wird in der Fassung vom 20.11.2013 als Satzung beschlössen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen
13. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm);
hier: Bebauungsplan "Nieder-Ofleiden Nord" - I - Drucksache Nr. 121 -

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 12 BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplanes "Nieder-Ofleiden Nord".

Abstimmungsergebnis: (24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

14. Bauleitplanung der Stadt Homberg (Ohm); hier: Bebauungsplan "Marburger Straße"

- Drucksache Nr. 100a -

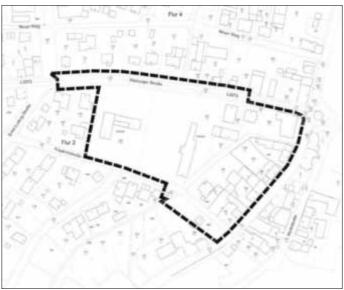
Beschluss:

- 1.) Der von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) am 27.06.2013 beschlossene Aufstellungsbeschluss zum Vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Einkaufszentrum Marburger Straße" und die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes wird aufgehoben und durch den nachfolgenden Beschluss ersetzt, um die Verknüpfung des Einkaufszentrums mit dem Bereich der Frankfurter Straße zu gewährleisten.
- Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Homberg (Ohm) beschließt gemäß § 2 Abs.1 BauGB i.V.m § 13a BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes "Marburger Straße" in der Kernstadt im beschleunigten Verfahren.
- Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der nachfolgenden Übersichtskarte zu entnehmen. Folgende Flurstücke werden durch den Geltungsbereich erfasst: 383/2, 390, 391/1, 391/2, 392, 394/2, 394/3, 396/1, 396/2, 397, 398/5, 398/7, 398/8, 398/9, 402/4, 408/2, 528/9,tlw., 528/12tlw., 528/11tlw., 528/14tlw., 536tlw., 539/2tlw. und 595/1tlw., alle Flur 2.
- Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs.1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
- Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die bisher ausgewiesenen Bauflächen im Bereich der Flächen für den Gemeinbedarf Zweckbestimmung Schule und Kindergarten für eine Nachnutzung optimiert und umgewandelt werden. Ziel der Planung ist die Schaffung von Bauplanungsrecht als Kerngebiet (MK im Sinne des § 7 BauNVO) für die Errichtung eines Einkaufszentrums, Schaffung von altersgerechtem Wohnraum, Ausweisung einer Kindertagesstätte und einer Rettungswache. Die Planung dient der Nachverdichtung des Innenbereiches, so dass der § 13a BauGB zur Anwendung (Bebauungspläne der Innenentwicklung) kommt.

- 6.) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.2 Nr.1 BauGB wird von der frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit und Behörden gemäß § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauGB abgesehen. Der betroffenen Öffentlichkeit sowie den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange wird Gelegenheit zur Stellungnahme gemäß §
- 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB gegeben.
 7.) Gemäß § 13a Abs.2 Nr.1 BauGB i.V.m. § 13 Abs.3 Satz 1 BauGB wird darauf hingewiesen, dass von der Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 BauGB, von dem Úmweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs.2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, abgesehen wird. Gemäß § 13a Abs.1 Satz 4 BauGB i.V.m. der Anlage 1 zum UVPG (Nr. 18.8) wird eine Allg. Vorprüfung des Einzelfalls im Sinne des § 3c Satz 1 UVPG durchgeführt. Zusätzlich werden ein Verkehrsuntersuchung und ein Lärmschutzgutachten in Auftrag gegeben und im weiteren Planungsprozess mit eingestellt.
- 8.) Das Beteiligungsverfahren der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs.2 Satz 1 Nr.2 und 3 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 und § 4 Abs.2 BauGB ist einzuleiten.

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Gemäß § 13a Abs.2 Nr.2 BauGB wird der Flächennutzungsplan in diesem Bereich zum Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes berichtigt.



Übersichtskarte

Bebauungsplan "Marburger Straße" in der Kernstadt Homberg

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen

- 15. Genehmigung "Städtebaulicher und Folgelastenvertrag" bezüglich Projekt Einkaufszentrum im Geltungsbereich des B-Plan-Entwurfes "Marburger Straße"
 - Drucksache Nr. 122 -

Bürgermeister Prof. Dören stellt nachfolgenden Änderungsantrag. Beschluss:

Die Angelegenheit wird zur weiteren Beratung an den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

(24 Anwesende) mit 24 Ja-Stimmen einstimmig beschlossen Nichtöffentlicher Teil:

- 16. Kaufvertrag Grundschulgelände Friedrichstraße; hier: Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages gem. § 2 der Hauptsatzung der Stadt Homberg (Ohm)
 - Drucksache Nr. 123 -

keine Beschlussfassung Schluss der Sitzung: 22:50 Uhr

Unterrichtung über die Vornahme von örtlichen Vermessungsarbeiten und über das Betreten von Grundstücken

(X) Eigentümer, Nachbar

AZ: 14-0161

zur Ausführung einer Liegenschaftsvermessung werden wir voraussichtlich Ihr Grundstück in der

Gemeinde Homberg

Lagebezeichnung Zum Gänsholz, Zum Felsenmeer,

Gemarkung Nieder-Ofleiden Flur 1 Flurstück(e) 252, 253/1, 250/2

betreten und dort Vermessungsarbeiten ausführen müssen.

Donnerstag, 22.05.2014, 9 Uhr 30, Zum Gänzholz / Zum Felsenmeer

Wir bitten Sie, uns an diesem Termin den Zutritt zu Ihrem Grundstück zu gewähren. Die entsprechende Rechtsgrundlage dafür ergibt sich aus dem § 22 des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes vom 6. September 2007 (GVBI. I S. 548), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2012 (GVBI. S.290)

Es ist Ihnen freigestellt, während der Vermessung zugegen zu sein. Eine Teilnahme ist jedoch nicht erforderlich.

Um Beschädigungen an unterirdischen Anlagen und Leitungen möglichst von vornherein vermeiden zu können, bitten wir Sie, uns vor Beginn der Arbeiten die Ihnen bekannten Informationen über die Lage und den Verlauf solcher Einrichtungen auf Ihrem Grundstück zur Verfügung zu stellen. Da Sie von den Ergebnissen der Vermessung, z. B. durch die Feststellung und Abmarkung von Grenzpunkten Ihres Grundstücks, unmittelbar betroffen sein werden, haben Sie

im Anschluss an die Vermessungs- und Abmarkungsarbeiten

Gelegenheit, sich zum Ergebnis der Vermessungsarbeiten zu äußern. Es ist Ihnen freigestellt, den Termin wahrzunehmen. Sie können sich auch durch eine bevollmächtigte Person vertreten lassen.

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Dipl.-Ing. P. - G. Kalbhenn

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Eiserne Hand 11, 35305 Grünberg

Tel.: 06401 / 91330

Vermessungsstelle nach § 15 des Hessischen Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes

Gehwegparken wird konsequent kontrolliert

Nachdem zuletzt das Parken auf Gehwegen wieder in gefährlicher Weise zugenommen hat wurde der Hilfspolizist mit der konsequenten Ahndung entsprechend der StVO beauftragt. Gehwegparken wird deshalb mit einem Knöllchen und Verwarnungsgeld in Höhe von 20 EUR geahndet. Die Gehwege sind grundsätzlich nur für Fußgänger da, Fahrzeuge müssen vollständig auf der Fahrbahn geparkt werden. Ist diese nicht breit genug, kann dort nicht geparkt werden. Es ist nicht weiter hinzunehmen, dass z.B. Mütter mit Kinderwagen, Senioren mit Rollatoren oder auch Kinder mit kleinen Fahrrädchen auf die Straße ausweichen müssen, weil ein Fahrzeugführer den Verkehrsfluss wichtiger einschätzt als die Gesundheit der Fußgänger.



Die Einschätzung, ab wann ein Gehweg so breit ist, dass er beparkt werden kann, obliegt der Straßenverkehrsbehörde und wird im positiven Fall durch das entsprechende Verkehrszeichen angezeigt. Nur dann kann dort geparkt werden.

Der Bürgermeister als örtliche Straßenverkehrsbehörde

Eröffnung der Badesaison

Liebe Badegäste,

die Eröffnung der Badesaison findet wegen Renovierungsarbeiten bei etwas kühlerer Wassertemperatur

am Samstag, dem 24. Mai 2014 statt.

Am Eröffnungswochenende des 24. Mai und 25. Mai 2014 ist der Eintritt frei!

> Prof. Béla Dören (Bürgermeister)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.

Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle os: 08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Montag:

11.30 Uhr Annahmeschluss:

14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Annahmeschluss: 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag:

08.30 Uhr - 12.00 Uhr

Annahmeschluss: 11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I

OG-Vorsteher Holger Wolf,

Homberg, Böhmer Weg 3 91 10 400

zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II

OG-Vorsteher Walter Maiß,

Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 96 07 0

zuständig für die Stadtteile:

Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III

OG-Vorsteher Willy Schäfer Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 75 22

zuständig für die Stadtteile:

Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV

OG-Vorsteher Gerhard Kuntz

Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17

zuständig für die Stadtteile:

Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann

Klaus Pfeil, Marktstr. 23

(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)

Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

Tel 06633/7505

51 46

15.00 bis 17.00 Uhr Sonntags oder nach Vereinbarung unter 06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten

der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren

Dienstag und Donnerstag

Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1 (in den Ferien und an Feiertagen geschlossen) 14.30 bis 17.00 Uhr

Offnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

von 15.30 bis 19.00 Uhr Dienstag Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm) Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches@

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)
Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage

"Rote Kuh" Die Kompostierungsanlage "Rote Kuh" ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden. Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Zusätzliche Öffnungszeit
Auf Anregung des Bürgermeisters Prof. Dören hat der Betreiber der Kompostierungsanlage "Rote Kuh" eine zusätzliche Öffnungszeit eingerichtet. Ab dem 28. Mai 2014 wird die Kompostierungsanlage zusätzlich zu den Öffnungszeiten am Samstag von 10:00 bis 12:00 Uhr auch mittwochs von 17:00 bis 19:00 Uhr geöffnet sein.

Familienzentrum Homberg (Ohm) -Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig. ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen. Wir bieten an und vermitteln:

- die familienrechtliche Erstberatung (kostenpflichtig durch einen
- die Sozialberatung
- die Familien- und Erziehungsberatung

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@ homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805

www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr sowie Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé

Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmit-

Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Gesprächskreis pflegende Angehörige -Rückhalt und Unterstützung durch andere Betroffene-

Info über Pflege bei Inkontinenz

Die Pflege eines Angehörigen erfordert viel Zeit und Energie. Wer diese Aufgabe übernimmt, ist nicht selten über Jahre hinaus gefordert. Eigene Bedürfnisse werden oft zurückgestellt. Pflegende Angehörige verlieren den Kontakt zu Freunden und Bekannten. Die Anerkennung ihrer Leistungen bleibt Ihnen dazu häufig versagt. Ein Austausch mit anderen, denen es ähnlich geht, kann wesentlich zur Entlastung beitragen.

Die Gesprächsgruppe pflegender Angehöriger trifft sich am

22.Mai um 20.00 Uhr im Café des Familienzentrums.

Dazu sind alle Interessierten herzlich willkommen. Begleitet wird der Gesprächskreis von der examinierten Krankenschwester, Claudia Vaupel. Mit ihrer Fachkenntnis können Pflegetipps direkt vermittelt werden.

Offener Jugendstammtisch Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema Freizeit und Kultur für Jugendliche in Homberg (Ohm). Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Patchworkgruppe |

Die Patchworkgruppe trifft sich wieder Montag, 19. Mai, 19.30 Uhr

Samstag, 31. Mai, 14.00 Uhr

Ort: Café Familienzentrum Homberg (Ohm)

Ğäste sind herzlich willkommen.

"Machen Sie einen Termin für Ihre berufliche Zukunft."

Unabhängig, vertraulich, persönlich und für Sie gebührenfrei! Die Bildungsberaterin des HESSENCAMPUS im Vogelsbergkreis bietet ab sofort regelmäßige Sprechzeiten im Familienzentrum Homberg/Ohm

Jeden 2. Mittwoch im Monat von 15:00 - 16:00 Uhr Nächste Termine:

11.06.2014

09.07.2014

Förderberatung: Sie möchten Sich weiterbilden und hierfür die staatliche Förderung der Bildungsprämie in Anspruch nehmen .Wir sind zertifizierte Beratungsstelle und stellen Ihren Prämiengutschein aus. www.bildungspraemie.info

Begleitung im Anerkennungsverfahren Ihres ausländischen Berufsabschlusses.

Sie haben im Ausland einen Berufsabschluss erworben und möchten in Deutschland gerne in diesem Fachgebiet arbeiten. Wir klären die notwendigen Schritte zur Anerkennung Ihres Abschlusses und stehen für Fragen zur Verfügung

Die klassische Bildungsberatung: "ich könnte alles tun, wenn ich nur wüsste was ich will" oder "ich weiß was ich will aber nicht wie ich dort hin komme" Sie klären Ihre Berufswünsche, machen sich ein Bild über Chancen und Barrieren, erarbeiten Ihre persönliche Strategie unter Berücksichtigung Ihrer momentanen Lebenssituation.

Weitere Infos und individuelle Terminvereinbarungen:

Hessencampus Bildungsberatung

Maria Kesselhut

0170 324 0270, maria.kesselhut@vogelsbergkreis.de

"Die Werwölfe von Düsterwald"

(für Jugendliche ab 15 Jahren)

Ab Juni jeden ersten Freitag im Monat im Familienzentrum Wir treffen uns um 19.30 Uhr im Saal des Familienzentrums, um gemeinsam das innovative Kurzrollenspiel Die Werwölfe von Düsterwald zu zocken. Das Spiel ist schnell erklärt, kommunikativ und

macht jede Menge Spaß. Vorher wird gemeinsam Pizza gebacken (vegetarisch, mit Fleisch oder auf Wunsch auch vegan). Getränke, Knabbereien, Pizza-Zutaten und alles Weitere gibt es

vor Ort. Unkostenbeitrag 3 EUR pro Teilnehmer. Anmeldungen (mit Angabe der Pizzabelags-Wünsche) zwecks Planung bitte bis zum jeweiligen Donnerstag davor an Cornelius Klein (cklein@homberg. de oder 06633-3959805).

Das Familienzentrum freut sich auf Euch!

Häkeln im Trend

Unter Anleitung von Ingrid Seipp findet am 22.05.2014 von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr einen weiterer Häkelnachmittag im Familienzentrum statt. Das Team vom Familienzentrum freut sich auf Sie.

Krabbeln im Familienzentrum jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle "Krabbelkinder" im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein. Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.

Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@ homberg.de)

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen montags, mitt-wochs und donnerstags in der Zeit von 12.00 bis 13.30 Uhr ein Mittagessen für 5 EUR an.

Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein lekkeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente. Die Essensausgabe erfolgt von 12.00 bis 13.00 Uhr.

Anmeldungen sollten telefonisch unter 06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr möglich.

Menüplan für die 21. Kalenderwoche

Mi, 21.05.2014

Kohlroulade

mit Soße und Kartoffelpüree

(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Do 22.05.2014.

Hackfleischbällchen

mit Soße "Holländische Art", Kartoffeln und Prinzessbohnen

(inklusive Tagessuppe und Nachtisch) Menüplan für die 22. Kalenderwoche

Mo, 26.05.2014

Hirschgulasch

mit Spätzle, Blattsalat

(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Mi, 28.05.2014

Geflügelroulade

mit Championrahmsoße, Reis und Blattsalat

(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

"Auf zu neuen Ufern" - Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Gießen am 09. Juli 2014

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) lädt in Kooperation mit dem Hausfrauenverein Homberg e.V. und dem Obst- und Gartenbauverein Homberg (Ohm) alle Interessierten ein, am 9. Juli einen erlebnisreichen Tag auf der 5. Hessischen Landesgartenschau in Gießen zu verbringen.

Unter dem Motto "Auf zu neuen Ufern" präsentiert sich die moderne Stadt als vielfältige Garten- und Wasserwelt. In beiden Auengebieten der Lahn und der Wieseck können nicht nur die Pflanzenwelt, sondern auch das Wasser mit allen Sinnen erfahren werden. Bestaunen Sie darüber hinaus faszinierende Themengärten und Blumenschauen. Gießen wird auf knapp 2,3 km einen grünen Korridor erhalten, der westlich des Zentrums, von Norden bis Süden, fast durch die ganze Stadt verläuft. Nutzen Sie die Zeit zum Besuch der Landesgartenschau und bummeln Sie durch Gießens Einkaufsmeile.

Abfahrt in Homberg (Ohm) mit dem Busunternehmen Ebke an der Stadthalle um 9.00 Uhr - Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Reisepreis: 30 EUR (Fahrtpreis, Eintrittskarte und Führung).

Anmeldung ab sofort bis 20.05.2014 im

Familienzentrum Homberg (Ohm), E-Mail: cschneider@homberg. de, Tel. 06633-3959805, www.familienzentrum-homberg-ohm.de

bei Frau Gertrud Wagner (Hausfrauenverein), Herderstraße 13, Tel.

bei Herrn Gerhard Oberer (Obst- und Gartenbauverein) Tel. 06633-

Ferienspiele 2014 der Stadt Homberg Ohm

Von Schnuppertennis über Schächerbachwandern und Feuerspukken bis hin zum Schokoladenparcours.

Das Programmheft der diesjährigen Ferienspiele ist fertig und liegt für Interessierte ab sofort im Familienzentrum und Rathaus sowie in der Volks- und Raiffeisenbank, der Sparkasse und den Homberger Apotheken aus. Zudem finden Sie das Programmheft auf der Webseite des Familienzentrums unter http://www.familienzentrum-homberg-ohm.de/ferienspiele/_als PDF-Datei zum Download. Bis zum Sonntag, den 1. Juni, müssen alle Anmeldungen für die Veranstaltungen per Post (Frankfurter Straße 1), Fax (06633-3959806) oder Email (cklein@homberg.de) im Familienzentrum eingegangen sein. Anmeldeformulare erhalten Sie im Familienzentrum, im Rathaus oder auf der Webseite des Familienzentrums zum Download. Die **Teilnahmebestätigungen** können vom **30.06.** - 14.07. bei der Stadtkasse (Marktstraße 29) abgeholt werden.

Tagesausflug nach Heidelberg -

Entdecken Sie mit dem Familienzentrum Homberg (Ohm) am 23. September eine der schönsten Städte Deutschlands

Berühmt durch Schloss und Universität zählt Heidelberg zu den bekanntesten Städten Deutschlands. Erleben Sie das besondere Flair in Heidelbergs Gassen und entdecken Sie die Schönheiten der Altstadt.

Abfahrt Stadthalle in Homberg (Ohm) und 07:15 Uhr

Anreise nach Heidelberg mit dem Busunter-

nehmen Ebke.

10:00 Uhr 1,5 Stunden Stadtrundgang (ab Neckar-

münzplatz / Touristterminal)

Anschließend Freizeit zu eigenen Erkundun-

gen und Mittagessen.

14:00 Uhr Schifffahrt mit der "Weissen Flotte"

Von Heidelberg nach Neckarsteinach (Bur-

genfahrt)

Dauer: ca. 1,5 Std.

Kosten: 9,00 EUR pro Person

(alternativ wird mit dem Bus gefahren)

15:30 Uhr Ankunft in Neckarsteinach

In der Vierburgenstadt Neckarsteinach be-

steht die Möglichkeit

zum Bummel und zu Besichtigungen. Heimreise nach Homberg (Ohm).

17:00 Uhr

Reisepreis: 40 EUR - darin enthalten: Busfahrt und Führung in Heidelberg -Der Preis für die Schifffahrt in Höhe von 9,00 EUR wird extra

berechnet.

Anmeldungen bis 25.06.2014 im Familienzentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805, E-Mail: cschneider@ homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.

Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

Impressum: BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

VERLAG + DRUCK WITTICH



Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich. Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/9627-77, Telefax Anzeigen 6643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

tur den übrigen redaktionellen I eil: Haimund Böttinger, I el. 0664/3/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, I el. 0664/3/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschnitt des Verlages. Bezugspreis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements könnenn nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übermimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenwerfenflichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisilste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücht ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können Farbabweichungen zu keiner Ersatzleistung.



Bürgerinfo

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach

Marktplatz 14 im Rathaus, Sitzungssaal

von 14.00 - 16.00 Ur

Dienstag, 03.06.

Marburg

Frauenbergstr. 35, Erdgeschoß, Raum 09

von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch, 21.05.; 04. und 18.06.

Information für die Besucher der Sprechtage

Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt

werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich. Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

In Gesellschaft schmeckt's noch mal so gut!

Der Ortsbeirat Ober-Ofleiden lädt zum gemeinsamen Mittagessen.



Früher kam die Großfamilie nach getaner Arbeit bei Tisch zusammen.

Essen, Trinken, Schwätzchen halten. Ein Genuss für Leib und Seele!

Und heute? Wir freuen uns, dass sich unser gemeinsames Mittagessen inzwischen gut etabliert hat und würden auch gerne einige "neue Mitmacher" begrüßen!

Wer Lust hat daran teilzunehmen kommt am

Mittwoch, 21.05. um 12.00 Uhr

in das Dorfgemeinschaftshaus Ober-Ofleiden. Es gibt "Möhreneintopf" und natürlich Nachtisch! Und dazu Geselligkeit gratis.

Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung bei Ortsvorsteherin Friederike Feyh bis zum 19. 05. 2014 unter Telefon 5234.

Wir freuen uns auf Euch!



Ortsbeirat gründet einen Dorfverein in Nieder-Ofleiden

Der Ortsbeirat Nieder-Ofleiden hat sich schon seit einiger Zeit mit den Vorbereitungen zur Gründung eines Dorfvereins beschäftigt. Die Mitglieder des Ortsbeirates vollziehen nun den nächsten Schritt. Sie gründen einen Verein, um dann nach dem Eintrag in das Vereinsregister als "juristische Person" rechtsfähig zu sein. Dieser Status erlaubt es unter anderem, Verträge abzuschließen und als gemeinnützig anerkannter Verein steuerabzugsfähige Spenden einzunehmen.

Die Gründungsversammlung des Vereins, der "Unser Nieder-Ofleiden e.V." heißen soll, erfolgt am 02.06.14 um 20:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus. Dazu sind Interessenten willkommen.

Vereinszwecke sollen die Bewahrung und Pflege der Kultur und Geschichte sowie des Brauchtums in Nieder-Ofleiden sein. Dazu wird der Verein die gesamten Aktivitäten in diesem Bereich koordinieren. Der neue Verein steht in keinerlei Konkurrenz zu bestehenden Vereinen.

Während der Gründungsversammlung werden die bisherigen Planungen und Ideen vorgestellt, die Satzung verabschiedet und ein kompletter Vorstand gewählt.

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):

08.30 Uhr - 17.30 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von oder unter

(06641) 9671-23

Dienstags und Donnerstag von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr Freitags von 09.00 Uhr - 12.00 Uhr

Persönliche Beratungen:

Mittwochs von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr Donnerstags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0

Fax: (06641) 9671-20 E-mail: info@zav-online.de Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Ent-

sorger wenden:

Hausmülltonnen: Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641)

Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) Gelbe Tonne:

0785600

Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: Papiertonnen:

(0561) 51101-0

Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) Sperrmüllabfuhr:

86860

Neubestellung oder Rückgabe

von "Gelben Tonnen"

Die Auslieferung und Abhölung von "Gelben Tonnen" findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22

montags - donnerstags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und

von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und

freitags

von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat

zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden nicht angenommen: z.B.

- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

"Vogelsberger Lebensräume"

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel

06631 / 96 41 70 06631 / 96 41 19

Rentenberatung

Sprechtage des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein:

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm) Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298 oder kleinmeiches @ web.de

Ständiger Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung in Marburg, Softwarecenter 5a (alte Jägerkaserne)

Terminvereinbarung unter (06421) 8041000

Telefonische Terminvergabe

für die individuellen Bürgerberatungstage zur Einführung

der gesplitteten Abwassergebühr

Die Telefonhotline zur Terminvergabe der Beratungstermine hinsichtlich der Auskunftsbögen wird um eine Woche verlängert. Das Telefon unter der Telefon-Nr.: 06633-184-41 ist besetzt in der Zeit vom 19. Mai 2014 bis 23. Mai 2014 jeweils von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren: zum 90. Geburtstag am 23. Mai 2014

Frau Elisabeth Berben wohnhaft in Homberg (Ohm) StT Büßfeld, Im Oberdorf 31

zum 100. Geburtstag am 27. Mai 2014

Frau Amanda Walther

wohnhaft in Homberg (Ohm)

Wingenhain 4

zum 91. Geburtstag am 28. Mai 2014

Frau Marga Haumann wohnhaft in Homberg (Ohm)

StT Erbenhausen, Alsfelder Str. 24

Homberg (Ohm), den 21.05.2014

Anzeige





Bereitschaftsdienste

Arztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda) außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/555 777 9317 Mittwoch, den 21.05.2014

Stadt Apotheke, Neustädter Straße 21, 36320 Kirtorf, Tel. (06635) 223

Donnerstag, den 22.05.2014

Teich Apotheke, Niederkleiner Straße 5, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921059

Freitag, den 23.05.2014
Bahnhof Apotheke, Bahnhof-straße 12 1/2, 35274 Kirchhain, Tel. (06422) 1050

Samstag, den 24.05.2014

Felsen Apotheke, Frankfurter Straße 56, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 1770 Àlte Ápotheke, Bahnhofstraße 22, 35279 Neustadt,

Tel.: (06692) 919130

Sonntag, den 25.05.2014 Die Thor Apotheke, Rathausgasse 4, 35260 Stadtallendorf, Tel. (06428) 921892

Montag, den 26.05.2014

Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,

Tel. (06422) 8992760

Dienstag, den 27.05.2014

Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590

Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,

Tel. (06429) 391

Mittwoch, den 28.05.2014

Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,

Tel.: (06422) 1885

Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Anzeige

Anzeige

Sanfte Medizin ohne

Nebenwirkungen

Mesotherapie

bei Schmerzen.

Fersensporn, Osteochondrose,

Schulter-Arm-Syndrom

(Kalkschulter)

Finger-, Ellenbogen-, Knie-Schmerzen

Karpaltunnelsyndrom

Haarausfall

Dr. med. Michael Dörge Schlitzer Straße 25 36272 Niederaula Tel.: 06625/343190

Dr. med. Dieter Ladwig Facharzt für Allgemeinmedizin – Sportmedizin

Liebe Patientinnen und Patienten,

in der Zeit von Montag, den 26.05.14 bis einschließlich Mittwoch, den 11.06.14 bleibt unsere

Praxis wegen Urlaubs geschlossen.

Ab Donnerstag, den 12.06.14 sind wir wieder zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie erreichbar.

Vertretung übernehmen alle anwesenden Homberger, Kirtorfer und Gemündener Kollegen.

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter

Im Froschwasser 8.

35260 Stadtallendorf-Schweinsberg

Großtiere

Kleintiere Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald

Unter der Röte 9,

35274 Kirchhain-Langenstein

06429/829105

06429/1484

06422/897630

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.

Schutzambulanz Fulda

www.schutzambulanz-fulda.de



Vereine und Verbände

Hausfrauenverein Homberg

Achtung - Terminänderung

Das Frühstücken findet nicht wie angekündigt aus gesundheitlichen Gründen im Frankfurter Hof statt, sondern am 22. Mai 2014 um 9.00 Uhr im Café Wolf.

Wir bitten daher unsere Mitglieder um Ihr Verständnis.

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr

Ausqabe 24 Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr Ausqabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um 20.00 Uhr im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt. Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den glei-

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:

06633-911287 06635-1250 06633-5876 06401/21308

06634-1449 (für Angehörige)

Brieftaubenzuchtverein "Ohmtalbote" und ..Heimatliebe"

Einsatzstelle blickt auf einen normalen Verlauf beim 2. Preisflug

Einen relativ normalen Verlauf, gleichwohl einen Flug der langsameren Sorte verzeichneten die Züchter der beiden Homberger Brieftaubenzuchtvereine "Ohmtalbote" und "Heimatliebe" anlässlich des zweiten Preisfluges, der am vergangenen Wochenende wie geplant in Erlangen gestartet wurde. Mäßiger Wind war wohl am Ende die Ursache für einen relativ langsamen Wettflug, der um 08:20 Uhr gestartet wurde. Vor den 344 gesetzten Tauben der Homberger Einsatzstelle lagen durchschnittlich 186 Flugkilometer. Die schnellste Taube erreichte um 10:57 Uhr den heimatlichen Schlag bei dem Burg-Gemündener Züchter Robert Reitz. Neben diesem Spitzenplatz erreichte eine Tauben dieses erfolgreichen Züchters noch den 20. Platz. Weitere Spitzenpreise gingen an die Schlaggemeinschaft (SG) Korba (2., 18.), an Heinrich Wolf (3., 4., 8., 9., 17.), an die SG Tobias und Sebastian Weber (5.), an Tom-Robin Reitz (6., 14.), an Gernold Hamel (7., 12.), an die SG Pfeil und Nispel (10., 15.), an Reinhard Wolf (11.), an Volker Schaaf (13., 19.), sowie an Alois Girschek (16.). Deutlich kürzer als beim ersten Preisflug war diesmal die Konkurszeit, also jene Zeit in der die zurückkehrenden Tauben Preise erzielen konnten, die sich gegenüber Flug eins faktisch halbiert hat und nun bei 77 Minuten lag. Gleichwohl gibt es auch dort noch erheblichen Verbesserungsbedarf.

Ergebnisliste des BZV "Ohmtalbote"

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt	
SG Willi und Karl-Ludwig S	auer 18	6	
Tom-Robin Reitz	20	7	
Alois Girschek	16	3	
Gernold Hamel	34	18	
Robert Reitz	26	13	

Ergebnisliste des BZV "Heimatliebe"

Züchter	Tauben gesetzt	Preise erzielt
Reinhard Wolf	22	6
Heinrich Wolf	41	22
Dieter Weber	27	1
Volker Schaaf	57	9
SG T u. S Weber	31	7
SG Pfeil und Nispel	32	10

Die Rangfolge bei der Einsatzstellenmeisterschaft ist auch nach dem zweiten Preisflug noch wenig aussagekräftig. Bis zum Platz sieben haben alle Züchter inzwischen sechs Preise, so dass lediglich geringe Unterschiede beim Punktsystem die aktuelle Rangfolge ergeben. Ängeführt wird die Tabelle von Heinrich Wolf, gefolgt von Robert Reitz und der SG Pfeil und Nispel. Ähnlich verhält es sich bei den beiden Vereinsmeisterschaften, bei denen beim BZV "Ohmtalbote" Robert Reitz vorne liegt und beim BZV "Heimatliebe" Heinrich Wolf den ersten Platz inne hat. Weiter geht es beim dritten Preisflug erstmal mit einer Flugdistanz deutlich über 200 Kilometer, wobei aber auch dabei der Blick der Züchter immer gen Himmel und auf den Wetterbericht gerichtet ist. Auflass wird dann bei Neumarkt sein.

Bund der Pfadfinder "Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag

Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr

Ansprechpartner:

Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Motorradfahrer "Garagen-Jungs"
Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr "Stammtisch."

Info: Tel.: 06633/379.

MSC Ohmtal Homberg

ISOTEC-ADAC-/DMV-Quad-Challenge 2014

Im Rückwärtsgang zum Tagessieg An die 40 Teilnehmer, fahrbare Wetterbedingungen, keine Unfälle die Saisonpremiere der ADAC/DMV Quad Challenge in Diedenbergen kann man als gelungen bezeichnen. Besonders positiv die gute "Frühform" der Homberger Clubfahrer - insgesamt 5 Pokale wurden mit in's Ohmtal genommen und davon in zwei Klassen der

Der Fauxpas des Jahres passierte gleich im ersten Saisonrennen: Wegen eines Frühstarts in der Klasse 1, der abgebrochen worden war, parkte der Homberger Heinz Brandt seine KYMCO im Rückwärtsgang wieder an der Startlinie ein. Als dann der Schiedsrichter den Start frei gab, fuhr Brandt los -aber rückwärts! Als er den Irrtum bemerkte, schaltete der Teamchef des MSC Ohmtal in die richtige Richtung um, jagte dem Feld hinterher und gewann den Lauf noch!

Nicht nur den Lauf, Heinz Brandt gewann die Automatik-Klasse souverän vor "Schwiegersohn" Daniel Hornemann sowie dem Ehepaar Bernd (3.) und Corinna Schomber (4.). In der Rookies-Klasse war kein echter Anfänger dabei, aber der aus der Jugendklasse aufgestiegene Marcel Brüner bewies mit seinen 14 Jahren grosse Klasse und gewann vor der

15-jährigen Jenny Labenski und Ray Gärtner. Das grösste Starterfeld wies die Klasse 3 auf. Dietmar Ziegler schockte alle mit seiner Banshee und fuhr mit Platz 2 im A-Finale hinter Matthias Hahnke zum Tagessieg. Der Angenröder wurde mit seiner Suzuki Tageszweiter vor dem polnischen Rookie Damian Liszkowski, der mit seinen flotten Fahrten frischen Wind in die Klasse brachte. Kevin Labenski büsste durch einen Ausfall alle Podiumschancen ein.

Die "Königsklasse" ist dieses Jahr wieder zweigeteilt. In der MEFO Sport Klasse 450 wurde den Zuschauern eine atemberaubende Show geboten. wenn Stephan Bischoff, Gastfahrer Stefan Wagner, Matze Hahnke und Detlef Brüner Rad an Rad um die Kurven fuhren. Mit drei Siegen setzte sich die Nummer 1 Bischoff vor Wagners GasGas und Hahnke durch.

Der 17-jährige Kevin Labenski hatte kurzfristig in der MEFO Sport Open-Klasse nachgemeldet und holte prompt den Tagessieg! Doppelstarter Stefan Wagner platzierte sich als Zweiter vor Mike Ehlert vom Isotec Racing Team und Peter Schmalz. Das besondere Highlight des Tages: Peter Schmalz fuhr seinen 1. Laufsieg nach Hause und dass gleich in der MEFO-Sport-Klasse. Der Brite Steve Pantrey wurde Fünfter. Sein 76-jähriger Landsmann Paddy Thorne verpasste seinen ersten Lauf und hatte hernach keine Chance mehr.

In der gut gefüllten Schülerklasse schlug der Homberger Marlon Dreier zu und gewann mit drei Laufsiegen vor dem Lübbenauer Colin Lindner sowie dem Angenröder Phill Grünberg. Marlon stand somit beim 1. Rennen seiner 2. Saison gleich ganz oben auf dem Treppchen und will den Tagessieg beim 2. Saisonrennen am 1. Juni auf der heimischen Speedwaybahn in Homberg gleich wiederholen.

Spektakulär ging es in der Jugend-Rookiesklasse zu: Emanuel Stanoiu aus Staufenberg kam, sah und siegte. Der erst 10-jährige Theo Garthe vom iSOTEC-Racing-Team startete erstmals in seinem Leben bei einem offiziellen Rennen und fuhr auf Anhieb auf das Siegertreppchen. Der Meller Timo Dieckmann wurde trotz eines Ausfalls Dritter. Niko Bauer vom MSC Ohmtal erlitt zwei Rückschläge wegen Geschwindigkeitsüberschreitungen.

In der Jugendklasse 6b fiel David Kittler aus Lübbenau schon im Training aus. Malte Hermanns Quad schaffte es im 1. Lauf nicht bis zur Startlinie, so dass Tagessieger Gabriel Hilpert relativ leichtes Spiel hatte.

Weiter geht es in der der iSOTEC ADAC/DMV Quad Challenge mit dem 2. Wertungslauf am 31. Mai und 1. Juni im Oberhessischen Homberg (Ohm).

Das Homberger Team des MSC OHMTAL angeführt von der Vereinsvorsitzenden Heidemarie Höfert-Brandt zeichnete sich in den letzten Jahren stets durch ausgezeichnete Organisation, eine vorbildlich präparierte Rennbahn, viele Teilnehmer und Zuschauer und überaus spannende Rennläufe aus. Der Besuch im Speedway-Stadion Ohmtal ist quasi ein "muss" für jeden Quad- und Motorsport-Fan. Auch in diesem Jahr werden neben den 8 Quad-Klassen wieder die Speedkarts mit ihrer atemberaubenden Driftshow an den Start gehen.

Bereits am Samstag, dem 31. Mai gibt es ein "Freies Training" für Jedermann. Auch Neu-Einsteiger können mit ihrem Quad daran teilnehmen. Am Samstag Morgen geht es mit der Anmeldung und der Fahrzeug-Abnahme los. Einzelheiten kann man auf der Homepage des Vereins unter www.msc-ohmtal.de nachlesen.







Schützengilde Homberg

Maiwanderung

Unsere Maiwanderung muss leider aus organisatorischen Gründen verlegt werden. Neuer Termin ist am **Pfingstmontag**, **den 9. Juni 2014.** Abmarsch ist um 9.30 Uhr am Kapellchen. Gegen 12.30 Uhr gibt es auf der Schießanlage Hermannsberg unser Erbsensuppenessen. Alle Mitglieder und Freunde der Schützengilde sind dazu recht herzlich eingeladen.

Sportpistole Kreisklasse

Mit einer sehr guten Mannschaftsleistung und persönlicher Bestleistung von Alex Decher mit 261 Ringen konnten unsere Schützen deutlich siegen.

 SV Grebenau - SGI Homberg
 967 : 1005 Ringe

 Alex Decher
 261 Ringe

 Jürgen Bier
 260 Ringe

 Willi Reich
 251 Ringe

 Michael Bierg
 233 Ringe

TV Homberg Badmintontraining

Montag Jugend:

18.45 bis 20.15 Uhr 20.15 bis 21.45 Uhr

Senioren: Mittwoch

Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.

Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:

Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66 Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43



Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung. Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Landfrauenverein Büßfeld

Samstag, 31.05.2014 Backhausfest -Salzekuchenessen

Ab 11.00 Uhr gibt es Salzekuchen mit anschließendem gemütlichem Ausklang. Die Landfrauen laden alle Freunde Büßfelds und des Salzekuchens herzlich ein. Vorbestellungen richten Sie bitte bis zum 28.05.2014 an Frau Waltraud Diehl, Tel.: 06633/7406 Über viele Helfer würden wir uns sehr freuen, deshalb bitten wir

alle, die helfen möchten sich am **31.05.2014 ab 8.00Uhr** im DGH einzufinden!

Der Vorstand



Eintracht Fan-Club Deckenbach

HimmelfahrtswanderungUnsere traditionelle Himmelfahrtswanderung am Donnerstag, den 29. Mai beginnt um 11.00 Uhr an der Kir-

che. Bitte um Anmeldung bis zum Sonntag, den 25. Mai (Essenbestellung).

Gemischter Chor "Eintracht" Deckenbach Übungsstunde

Am kommenden Freitag, den 23. Mai, treffen wir uns zur Übungsstunde um 20.00 Uhr im DGH in Schadenbach.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen Mäharbeiten

Wir bitten alle Landwirte, einen Tag vor Beginn der Mäharbeiten, die je-

weiligen Jagdpächter zu benachrichtigen! Dobiat, Claus: 06422 - 857381 Mobil: 0174 - 9149691

Pfeiffer, Klaus: 06422 - 2694 Ritter, Manfred: 06633 - 1322 oder - 642789

Mobil: 0171 - 1234995 Kratz, Dieter: 06633 - 7839 Fey, Werner: 06633 - 7595 Klapp, Markus: 06633 - 7400 Mobil: 0173 - 3239034 Menzel, Kurt: 06421 - 41545

Mobil: 0171 - 9913797

Der Jagdvorstand

Sportclub Deckenbach e.V.

Tagesausflug

Hiermit möchten wir nochmal alle Mitglieder an unseren diesjährigen Tagesausflug erinnern. Wir wollen am 14.06.2014 die Landesgartenschau in Gießen besuchen. Wer sich bis jetzt noch nicht angemeldet hat, kann dies gerne noch bei Angelika Pfaff (06429/7440) erledigen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Der Vorstand

Lesen Sie weiter auf Seite 16.

Brennholz-Service Seibert

Lars Seibert Schäferstraße 12 b 35315 Schadenbach Tel. 06633-642447 Mobil 0174-2420972



Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Unsere Konfirmation war eine unvergessliche Feier. Für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten in Form von Glückwünschen und Geschenken anlässlich unserer



Konfirmation

möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, ganz herzlich bedanken.

Manuel Reitz, Torben Zinnkann, Louisa-Fabienne Nau, Leonard Justus, Marie Jantosca, Anja Bock, Daniel Kaiser, Karsten Schneider, Lukas Momberger

Ober-Ofleiden, im Mai 2014

Allen lieben Freunden, Bekannten und Verwandten, die mich sowohl persönlich mit Glückwünsehen, Blumen und Geschenken, als auch schriftlich und telefonisch aus Anlass meines

80. Geburtstages

bedacht haben, sage ich auf diesem Wege meinen herzlichen Pank. Besonderen Pank an Herrn Pfarrer Schrag und Herrn Stadtrat Tilman Nichof.

Maria Ringsdorf

Homberg, im Mai 2<mark>014</mark>

Danke

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von

Elfriede Studniorz

für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für die Blumen, Kränze und Geldspenden und das letzte Geleit.

Im Namen aller Angehörigen

Richard Studniorz

Homberg, im Mai 2014





Kinderfest

am Sonntag, 01.06.14 ab 11Uhr in Homberg - Erbenhausen beim Feuerwehrgerätehaus

- 11.00 Uhr Familiengottesdienst im DGH
- Hüpfburg
- Kisten stapeln mit der Drehleiter
- Rießenkicker
- Kinderschminken
- Kinderflohmarkt
- und viele weitere Spiele für klein & GROSS ...

Ab 18 Uhr Ausklang mit Dämmerschoppen.

Für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Gyros vom Spieß, frisches vom Grill, Pommes und hausgemachte Salate. Ab 15 Uhr Kaffee und Kuchen

Wir freuen uns auf Euren Besuch FFW Erbenhausen

Schützenverein Erbenhausen

Einladung Jahreshauptversammlung 2014

Hiermit laden wir unsere Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 31. Mai 2014 um 20:00 Uhr

ins Schützenhaus Erbenhausen recht herzlich ein.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden
- 2. Totenehrung
- 3. Berichte:
 - a) Schriftführer
 - o) 1. Vorsitzender
 - c) Rechner
 - d) Prüfungsbericht Kassenprüfer / Entlastung des Vorstandes
 - e) Wahl der Kassenprüfer
- 1. Neuwahlen des Vorstandes
- 5. Termine 2014
- 6. Anträge
- 7. Verschiedenes

Anträge müssen spätestens 1 Woche vor der Versammlung schriftlich und mit Namen versehen beim 1. Vorsitzenden eingereicht werden. Der Vorstand freut sich auf eine rege und pünktliche Teilnahme.

Wolfgang Lather
1. Vorsitzender

KSG Maulbach

11. Klaus-Nuhn-Gedächtnisfußballturnier

Am Donnerstag, 19. Juni 2014 (Fronleichnam), veranstaltet die KSG Maulbach 1947 e.V. auf ihrem Sportgelände in Maulbach ihr schon traditionelles Fußballturnier für Freizeitmannschaften, das "Klaus-Nuhn-Gedächtnisturnier".

Hierzu werden noch Hobbymannschaften gesucht! Gespielt wird mit 1 Torwart und 4 Feldspielern.

Wer Lust hat an diesem Turnier teilzunehmen, bitte beim 1. Vorsitzenden Jens Schönhals anmelden.

Email: jens.schoenhals@web.de Handy: 0151-16715807

Anmeldeschluss: Freitag, 30. Mai 2014

Jagdgenossenschaft Haarhausen-Gontershausen

Grillabend

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Haarhausen / Gontershausen lädt alle Jagdgenossen mit ihren Familienangehörigen zu einem Grillabend

am Mittwoch, den 28.05.2014

auf den Grillplatz in Haarhausen ein.

Los geht's um 19.30 Uhr. Für beste Verpflegung ist gesorgt, gute Laune muss jeder selbst mitbringen.

Freiwillige Feuerwehr Nieder-Ofleiden Stadtfeuerwehrtag Homberg

Der diesjährige Stadtfeuerwehrtag findet vom 04. bis 06. Juli in Nieder-Ofleiden statt.



Landfrauenverein Schadenbach

Erinnerung!

Am 22.05.2014 findet unsere Abschlusswanderung nach Deckenbach statt. Wir treffen uns um 13.50 Uhr an der Bushaltestelle in Schadenbach und fahren mit den Autos zur Alchemilla. Die Wanderung wird ca. 1 Stunde dauern. Anschließend gibt es noch einen Vortrag bei Karin im Garten mit Verköstigung. Unkostenbeitrag: 5 EUR, den Rest übernimmt die Landfrauenkasse. Wer nicht mitlaufen kann/ möchte, kommt gegen 15.00 Uhr direkt zu Karin (Bornwiesenweg 6a).

Ich hoffe auf rege Beteiligung, Sylvia Aubel

MGV "Eintracht" 1905 e.V. Ober-Ofleiden/ Gontershausen Wanderung am Himmelfahrtstag, 29.05.2014 ab 10:00 Uhr am DGH

Am Himmelfahrtstag findet wieder unsere trationelle Wanderung statt. Beginn ist um 10:00 Uhr am DGH in Ober-Ofleiden im Anschluss gemütliches Besammensein in der Anlage bei diversen Getränken Würstchen und Steaks, sowie am Nachmittag Kaffee und Kuchen.

Auf eine rege Teilnahme freut sich der MGV.

Der Vorstand!

Wohin

am

Himmelfahrtstag

am Donnerstag, den 29. Mai 2014

zum traditionellen Wandern mit Besichtigung des Feuerwehrstützpunktes Homberg

Beginn 10:00 Uhr am DGH Ober-Ofleiden

Ab 12:00 Feier in der Anlage Am Dorfgemeinschaftshaus

Es ladet ein der Männergesangverein "Eintracht" Ober-Ofleiden/Gontershausen 1905 e.V.

An Speisen und Getränken ist wie immer reichlich gesorgt.

Am Nachmittag wird wieder Kaffee und Kuchen serviert.

Kirchliche Nachrichten



Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 23.5.

20.00 Uhr

Angebot der Suchthilfe Vogelsberg Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus

Christi Himmelfahrt

Samstag, 24.5

09.00 Uhr bis 13 Uhr Konfirmandenvormittag für beide Gruppen

im Gemeindehaus

Sonntag, 25. Mai

Rogate

10.30 Uhr
Kindergottesdienst in der Stadtkirche
19.00 Uhr
Abend-Gottesdienst in der Stadtkirche

Montag, 26.5.

16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain

18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Donnerstag, 29. Mai

Treffpunkte zum Spaziergang an die Buchholzbrücke:

10.15 Uhr Ev. Kirche Ober-Ofleiden Ev. Stadtkirche Homberg

11.00 Uhr Waldgottesdienst an der Buchholzbrücke

Waldgottesdienst an Christi Himmelfahrt

Herzliche Einladung zum traditionellen Waldgottesdienst an der Buchholzbrücke an Christi Himmelfahrt, 29. Mai 2014 um 11 Uhr. Musikalisch wirkt der Posaunenchor Nieder-Ofleiden mit.

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet der Wanderverein Homberg wieder Mittagessen und Kuchenbüffet, Kaffee und kalte Getränke an. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Homberger Stadtkirche statt.

Veranstalter: die ev. Pfarreien Deckenbach, Homberg und Ober-Ofleiden, der Wanderverein Homberg

Jubelkonfirmation am 15. Juni

Am Sonntag, den 15. Juni 2014, findet in der Ev. Stadtkirche die Feier der Silbernen, Goldenen, Diamantenen und Eisernen Konfirmation statt. Alle Damen und Herren, die in den Jahren 1989, 1964, 1954 und 1949 in Homberg konfirmiert wurden, sind herzlich dazu eingeladen. Aber auch diejenigen, die in einer anderen Gemeinde ihre Konfirmation feierten und jetzt in Homberg wohnen, sind herzlich willkommen.

Der Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahles beginnt um 09.30 Uhr in der Ev. Stadtkirche. Einladungen wurden an alle uns bekannten Adressen versandt. Wenn jemand nicht angeschrieben wurde und zu einem der betroffenen Jahrgängen gehört, bitte im Ev. Pfarramt Homberg anmelden (Tel. 314).

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314

eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und

-gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge

Seibert, Anton Stock.

Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der

Telefonseelsorge 0 800 - 111 0 111, 0 800 - 111 0 222

Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Konfirmation in Homberg (Ohm) 2014



Am 1. Sonntag nach Ostern, Quasimodogeniti (27. April), wurden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:

Vordere Reihe von links nach rechts: Franziska Repp, Laura Kaufmann, Saskia Michelle Wentzel, Charlotte Fleischhauer, Josephine Becker. Mittlere Reihe: Tom Luca Nitzl, Alec Reichenborn, Niclas Pfeiffer, Tobias Deeg, Valentino Alberti, Jonathan Metz, Prfn. Brigitte Schrag. Hintere Reihe: Pfr. Werner Schrag, Tim Hisserich, John Albrecht, Philipp



Am 2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini (4. Mai), werden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:

Vorder Rehe von links nach rechts: Juliana Ritter, Adeline Bisanz, Johanna Nolte, Leonie Schley, Gina Marie Schneider.

Mittlere Reihe: Elisabeth Schneider, Lucia Pfeil, Christopher Kraft, Pfrn. Brigitte Schrag.

Hintere Reihe: Pfr. Werner Schrag, Johannes Sebastian Schepp, Marcel Mathäß. Frederik Dithmer.

Evangelische Jugend im Dekanat Alsfeld

Juleica - Ausbildung bei der Ev. Jugend

In Kooperation von der beiden evangelischen Dekanate Alsfeld und Vogelsberg hat erneut die Ausbildung zur/zum JugendleiterIn - genannt Jugendleitercard (Juleica) - stattgefunden. An mehreren Terminen von Februar bis April haben die angehenden MitarbeiterInnen zu verschiedenen Themenbereichen, wie Recht und Aufsichtspflicht, die eigene Rolle, die Gruppe und auch Entwicklungspsychologie viele Inhalte erarbeitet. Das Organisationsteam der Ev. Kinder-und Jugendarbeit bestehend aus der Gemeindepädagogin Jutta Steckenreuter und der Sozialpädagogin Claudia Fischer (beide Dekanat Vogelsberg), sowie dem Dekanatsjugendreferent Holger Schäddel (Dekanat Alsfeld) hat diese Qualifizierungsmaßnahme für junge Menschen (ab 15 Jahren) organisiert und durchgeführt. Dabei wurden zu einigen Themen Referenten eingeladen. Zu dem Thema "Nachhaltigkeit" und was hat dies mit uns zu tun? referierte Kristina Eifert lebensnah und praxisbezogen. Peter Weigang arbeitete mit den 24 TeilnehmerInnen zum Thema Gruppen und meine eigene Rolle dabei spielerisch, aber doch eindrücklich. Den Abschluss der Ausbildung bildete ein zweitägiger Aufenthalt im Selbstversorger-Haus Pfarrhof Hopfmannsfeld am 14. und 15. April 2014, wobei nicht nur selbst gekocht wurde, sondern auch die Themen Spiel- und Religionspädagogik, aber auch Erlebnispädagogik nicht zu kurz kamen. Außerdem war Sophie Schramm von der EJVD, der Jugendvertretung des Dekanats Vogelsberg, zu Besuch und hat zum Bereich der Kindeswohlgefährdung, über Nähe und Distanz sehr intensiv mit den "Juleicas" gearbeitet. Insgesamt waren sowohl die TeilnehmerInnen dieser Seminare, als auch das Organisationsteam enorm engagiert und mit Freude dabei. Alle 24 TeilnehmerInnen dieses Jahrgangs haben diese Ausbildung sehr gut gemeistert!





Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Donnerstag, 22. Mai 2014

Abfahrt zum Ausflug nach Marburg. Anmeldungen sind 11 Uhr

auch jetzt noch möglich bei Christa Vogt Tel. 1677.

Rückkehr gegen 19 Uhr.

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus

Donnerstag, 29. Mai 2014 - Christi Himmelfahrt-

10 Uhr

Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei

Abfahrt des kostenlosen Busses: 9.05 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posaunenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten Kur- und Rehafahrten

Abrechnung mit allen Krankenkassen Fahrten zu stationären Behandlungen

Anzeige

Flughafentransfer

Geschäfts- und Privatfahrten

Kurierdienste

Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)

Tel. 06633 - 64 33 440

Evang. Pfarramt Deckenbach

Donnerstag, 22. Mai

20.30 Uhr Probe Posaunenchor, Jugendheim Deckenbach

Samstag, 24. Mai

15.00 Uhr Fototermin und Probe für die Konfirmation

der Konfirmandinnen und Konfirmanden Kirche Decken-

bach

Sonntag, 25. Mai Rogate

10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation, mit dem Posaunen-

chor. Kirche Deckenbach

Kollekte: Für die Arbeit in der eigenen Gemeinde

Konfirmation 2014

Am Sonntag Rogate (25. Mai) werden die folgenden Jugendlichen in der

Kirche in Deckenbach konfirmiert:

Aus Deckenbach:

Benjamin Müller, Am Schönberg 15 Christopher Roos, Auf der Weide 11 Marie Luise Friedrich, Höinger Str. 21

Aus Höingen:

Anne Gemmer, Neugarten 1a

Aus Schadenbach:

Gerrit Kömpf, Zum Herrnberg 5

Aus Büßfeld:

Celine Schipper, Im Oberdorf 25 Alex Heggum, Gießener Str. 14

Bürozeiten

Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Donnerstag, 22. Mai 2014

11 Uhr Abfahrt zum Ausflug nach Marburg. Anmeldungen sind

auch jetzt noch möglich bei Christa Vogt Tel. 1677.

Rückkehr gegen 19 Uhr.

Jungschar für die 8 - 12jährigen im Ev. Gemeindehaus 15 Uhr 30

Sonntag, 25. Mai 2014 -Rogate-

Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde) 10 Uhr 45

Donnerstag, 29. Mai 2014 - Christi Himmelfahrt-

Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei

Lehrbach

Abfahrt des kostenlosen Busses: 9.10 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posau-

nenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 20.5.

10 Uhr

Konfirmandenunterricht nur für die Konfirmanden aus 15.30 Uhr

Ermenrod / Zeilbach in Ermenrod

Donnerstag, 22.5.

15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 24.5.

11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Kindergottesdienst-Nachmittag in Ehringshausen 15.00 Uhr

Sonntag, 25.5., - Rogate -

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Feier des Hl.

Abendmahles in Ermenrod, Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 27.5

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht nur für die Konfirmanden aus

Ehringshausen in Ehringshausen

Donnerstag, 29.5., - Christi Himmelfahrt -

Kirchspielgottesdienst in Zeilbach, Lekt. Schlögel 11.00 Uhr

Kollekte: für die Evang. Weltmission

Samstag, 31.5

10.00 Uhr Pilgerandacht mit Reisesegen in der Martin-Luther-

Kirche in Ermenrod; Pfr. Harsch

11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 1.6., -Exaudi -

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation mit Feier des Hl.

Abendmahles in Ehringshausen, Pfr. Harsch

Kollekte: eigene Gemeinde

Konfirmanden

Am Sonntag Rogate, 25. Mai 2014, wollen um 10 Uhr in der Ev. Martin-Luther-Kirche zu Ermenrod folgende Jungen und Mädchen konfirmiert werden:

Erik Clemens, Zum Schmittenfeld 1, Ermenrod

Michelle Hinz, Lilienstr. 6, Zeilbach

Finn Luca Palitsch, Alsfelder Str. 17, Ermenrod

Jannik Schott, Lilienstr. 2, Zeilbach

Am Sonntag Exaudi, den 1. Juni 2014, wollen um 10.00 Uhr in der Ev. Michaeliskirche zu Ehringshausen folgende Jungen und Mädchen kon-

Annika Bromm, Lindenplatz 8, Ehringshausen Lisa Marie Eckstein, Hauptstr. 1., Ehringshausen Janne Hoffmann, Torweg 14, Ehringshausen
Alina Seim, Gartenweg 4, Ehringshausen
Monika Stark, In den Brachwiesen 7, Ehringshausen

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360

mittwochs von 8.30 Ühr bis 12.00 Uhr freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Am Freitag, den 30.5. bleibt das Pfarrbüro geschlossen!

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Donnerstag, 22. Mai 2014

Abfahrt zum Ausflug nach Marburg. Anmeldungen sind 11 Uhr

auch jetzt noch möglich bei Christa Vogt Tel. 1677.

Rückkehr gegen 19 Uhr.

15 Uhr 30 Jungschar für die 8 - 12 jährigen im Ev. Gemeindehaus

Sonntag, 25. Mai 2014 -Rogate-

09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Donnerstag, 29. Mai 2014 - Christi Himmelfahrt-

10 Uhr

Traditioneller Waldgottesdienst am Kirchenstumpf bei

I ehrbach

Abfahrt des kostenlosen Busses: 9 Uhr. Rückkehr im Anschluss an den Gottesdienst. Es spielen die Posau-

nenchöre von Maulbach und Lehrbach.

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 26. Mai 2014

19 Uhr Anfängergruppe 20 Uhr Übungsstunde

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen. Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Samstag, 24. Mai

15.00 Uhr Kindergottesdienst im alten DGH in Nieder-Ofleiden

Sonntag, 25. Mai

10.00 Uhr Gotttesdienst in Haarhausen

Christi Himmelfahrt Donnerstag, 29. Mai

11.00 Uhr Gottesdienst an der Buchholzbrücke, bei schlechtem

Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche in Homberg



Kath. Pfarrei Johannes Paul II. Gottesdienste und Termine in der Kirche "St. Matthias" Homberg

Wiltrud Mittwoch, 21 05.

17.25 Uhr Rosenkranzgebet

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Maiandacht in der Krypta

Donnerstag, 22 05. 18.30 Uhr Gebetskreis

Sonntag, 25.05 6. Ostersonntag der Osterzeit

10.30 Uhr **Fucharistiefeier**

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst in der Krypta

Einladung zum Kinderwortgottesdienst

Liebe Kinder, bald ist es wieder soweit! Am Sonntag, den 25. Mai feiern wir um 10.30 Uhr unseren nächsten Kinderwortgottesdienst in der Krypta der katholischen Kirche St. Matthias in Homberg. Dazu seid ihr herzlich eingeladen. Wir freuen uns, gemeinsam mit euch aus der Bibel zu hören, zu singen, zu beten und zu basteln.

Gottesdienste und Termine in der Kirche "Erscheinung des Herrn" Nieder-Gemünden

Sonntag, 25.05.

6. Ostersonntag der Osterzeit

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Gottesdienste und Termine in der Kirche "St. Jakobus" Kirtorf

Samstag, 24.05. Samstag der 5. Osterwoche

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)

3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-

homberg@bistum-mainz.de. Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an

folgenden Tagen anwesend:

Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.

Frau Ursula Stiller am Freitag.

In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie

Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374, Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,

Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,

Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und

Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.

Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.

Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:

www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Mittwoch, 21.05.14

Nieder-Gemünden

Saisonabschlussfahrt des Seniorenkreises und der Frauenkreise nach Kassel und Umgebung mit einem abwechslungsreichen Programm

Die Busabfahrtszeiten sind wie folgt:

9.00 Uhr Elpenrod, 9.10 Uhr Nieder-Gemünden- ehem. Tankst. Karl, 9.15 Uhr Nieder- Gemünden- Kreuzung, 9.25 Uhr Hainbach

Die Rückfahrt treten wir gegen 17.30 Uhr an.

Samstag, 24.05.14

Nieder-Gemünden

09.00 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindehaus

Elpenrod

Probe Ablauf d. Konfirmation in der Kirche 09.00 Uhr

Sonntag, 25.05.14

Burg-Gemünden

09.30 Uhr Gottesdienst m. Taufe

Elpenrod

10.00 Uhr Konfirmation

Bleidenrod

Renate

Gottesdienst 10.45 Uhr

Montag, 26.05.14

Nieder-Gemünden

18.00 Uhr Chorprobe "BuNiEIOt" und Jugendchor m. Jahreshauptversammlung

Vorankündigung - Pilgern zu Christi Himmelfahrt

Ev. Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am 29.05.14 um 11.00 Uhr an der Kirche in Burg-Gemünden (bei schlechten Wetter in der Kirche) Wir beginnen um 9.00 Uhr an der Kirche in Otterbach, um 10.00 Uhr machen wir Station an der Kirche in Nieder-Gemünden, weiter geht es dann nach Burg-Gemünden, wo wir um 11.00 Uhr einen gemeinsamen Gottesdienst feiern werden.

Anschließ end gibt es einen Shuttledienst m. PKWs zurück nach Otter-

Fahrdienst der ev. Kirchengemeinde Nieder-Gemünden

Wir bieten ab sofort einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten an. Ansprechpartner sind alle Mitglieder des Kirchenvorstandes. Bitte nehmen Sie die Gelegenheit wahr!

Lesen Sie weiter auf Seite 22.

Zu verkaufen in Homberg:

Grünland am Einhaus - ca. 4.700 m² **Ackerland** hinter der Hart - ca. 9.000 m²

Tel. 0 66 33 / 91 15 89, nach 18 Uhr

HERZLICHEN DANK



FÜR DIE VIELEN GLÜCKWÜNSCHE, BLUMEN UND GESCHENKE ANLÄSSLICH UNSERER

DIAMANTENEN HOCHZEIT

SAGEN WIR HERZLICHEN DANK.

OTTILIE UND KARL BECKER

NIEDER-OFLEIDEN, Mai 2014

Zeitungsleser wissen MEHR!

Info VERLAG + DRUCK US WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen für unsere leser

anzeigen-annahmeschluss beim verlag montags, 8.00 Uhr

bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher

ihre persönlichen ansprechpartner für:

- geschäftsanzeigen
- beilagen-werbung
- infobroschüren
- flyer



Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):

Daniel Wandner

mobil: tel.: **01 75. 5 95 10 98** 0 66 43. 96 27 - 0 0 66 43. 96 27 - 78

fax: 0 66 43. 96 27 - 78 mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:

Hartmut Stamm

 mobil:
 01 75. 5 95 10 99

 tel.:
 0 66 43. 96 27 - 0

 fax:
 0 66 43. 96 27 - 78

 mail:
 anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Metzgerei Christ, Homberg (Ohm),** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der Bäckerei Born, Homberg, bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Kratz, Mücke,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Autohaus Hartmann, Alsfeld,** bei.

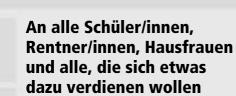
Wir bitten um Beachtung!

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter

www.wittich.de



Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Zeitungszusteller/in

für das Mitteilungsblatt »Ohmtal-Bote« in Haarhausen ab 1. Juli 2014

-	(= 1 a cc +p + ac = -a)
GebDat.:	Beruf:
Telefon:	
PLZ/Ort/Ortsteil:	
Straße/Nr.:	
Name:	

Rufen Sie uns einfach an (Tel. 0 66 43 / 96 27 - 0) oder senden diesen Coupon an folgende Adresse:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Stichwort »Zusteller«

Industriestr. 9 - 11 · 36358 Herbstein

E-Mail: L.Wolf@wittich-herbstein.de





seit 50 Jahren für Sie da!

Erfahren Sie mehr unter www.jubiläum.wittich.de



Zeitungsleser wissen mehr!



T 0 64 62 / 9 14 80

Zeitungsleser wissen MEHR!

Thomas R. Pabst

Rechtsanwalt Homberger Str. 16 A 35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht



Tel.: 0 66 34 / 91 88 28 Fax: 0 66 34 / 91 88 33 E-Mail: RA.Pabst@t-online.de

Internet: www.RA-Pabst.de

Maklergebühren 2.0

In einem Fall vor dem Landgericht Bonn musste darüber entschieden werden, ob eine Maklerin berechtigt ist, von Mietinteressenten für das Ausfüllen der Mieterselbstauskunft eine Gebühr in Höhe von €75,- zu verlangen. Das Gericht war der Auffassung, dass dieses unzulässig ist. Die Pauschalierung von Auslagenersatz sei nicht statthaft, da dies u. a. ein Verstoß gegen § 305 BGB sei. Die Klausel sei ungewöhnlich und das Transparenzgebot sei ebenfalls verletzt.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt



BAU- UND Hand aufs Holz! **MÖBELSCHREINEREI**



BURKHARD FELDMANN

SCHREINERMEISTER

"NEU" Not-Tùröffnung

Fenster · Türen · Rollläden · Markisen · Treppenbau Möbel · Neu- u. Rep.-Verglasung

Hohlstraße 8, 35329 Nieder-Gemünden Bestattungen Tel. (06634) 227 · Fax (06634) 8784 · Mobil 0171/2026601

Gepflegt wohnen -Geborgenheit genießen!

Wir bieten sehr gute Betreuung in der Langzeit- und Kurzzeitpflege sowie dem Urlaubs- und Probewohnen.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne von unserer Senioren-Beratung Snjezana Zirkler unter Telefon 0 66 33/64 30-100.

NOTE SEHR GUT (1,0) laut MDK-Prüfung 2013



PROCON Seniorenzentren gGmbH Seniorenzentrum Goldborn

Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm) Telefon 0 66 33/64 30-100 www.seniorenzentrum-goldborn.de

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Fassadenfarben

von uns

Gut beraten

UV-beständig hoch wasserabweisend sehr ergiebig



2,5 19,95 € 5 1 16.95 € 10 | .. 29,95 € Malerbedarf • Badgarnituren •

35315 Homberg/Ohm 1 Frankfurter Straße 13A EXCLUSIV**ECCES** Telefon: (0 66 33) 4 57 mehrals nurein Markt! Fax: (0 66 33) 76 49

Teppiche • Brücken

Fertigparkett • PVC-, Linoleum-Parkett •





Einladung zum Abend der Chormusik unter dem Motto

"Chormusik trifft Film, Pop und Gospel"

Erleben Sie die moderne Chormusik aus den vergangenen Jahrzehnten mit dem Projektchor und dem Gemischten Chor der "Tafelrunde" 1879 e. V. Amöneburg unter der Leitung von Jürgen Pöschl.

Unvergessene Kinohits, Songs aus den Bereichen Pop, Folk und Gospel, Musikstücke von Adele, den Beatles, Nena, Drafi Deutscher, Udo Jürgens, Reinhard Mey sowie traditionelle Lieder aus der Volksmusik werden zu hören sein.

Am 24. Mai 2014 um 19.00 Uhr

in der Aula der Stiftsschule St. Johann Amöneburg

Der Eintritt ist frei.

Veranstalter: Gemischter Chor "Tafelrunde" 1879 e. V. Amöneburg



Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Einladung

Am Montag, 26. Mai 2014 findet um 19:30 Uhr die 3. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Schützenhaus in Rüdigheim statt.

Folgende Tagesordnungspunkte sind zur Beratung vorgesehen: Bürgerfragestunde

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Anerkennungsprämie für langjährige Dienste in den Einsatzabteilungen der Freiwilligen Feuerwehren in Hessen; Übergabe der Verleihungsurkunden für 10 Jahre, 20 Jahre bzw. 30 Jahre aktiven Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr
- Mitteilunge
- Mitteilung über die im Magistrat genehmigten "Überplanmäßigen Ausgaben"
- 4. 2. Nachtrag zur Entschädigungssatzung
- IV. Nachtrag zur Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung und die Ausschüsse der Stadt Amöneburg
- 6. Vorlage Aufstellungsbeschluss Biogasanlage Mardorf
- Ehrunger
- 8. Fortführung der Patenschaft mit der Stabs- und Fernmeldekompanie DSK am Bundeswehrstandort Stadtallendorf
- Bildung einer "Feldwegekommission" Wahl der Stadtverordneten und sachkundigen Bürger
- Antrag der FWG-Fraktion hier: Nutzungsverlängerung für Grabstätten von Erwachsenen und Änderung der Friedhofsgebührenordnung
- Antrag der CDU-Fraktion hier: Optische Gestaltung von Stromkästen und Verteilerkästen der Telekom und des Stromnetzbetreibers
- Antrag CDU Warnschild wg. Wildwechsel zwischen Mardorf und Erfurtshausen
- 13. Anfrage der CDU-Fraktion Bauplätze / Altbauvermarktung
- Anfrage der FWG-Fraktion, hier: Heizungsanlage in der Mehrzweckhalle Roßdorf
- Anfrage der FWG-Fraktion, hier: Sanierung des vorhandenen Stromkastens/bzw. Neuinstallation eines Stromkastens für den Festplatz in Roßdorf
- 16. Verschiedenes

Amöneburg, 15.05.2014

gez. Dr. Heck Stadtverordnetenvorsteher

Änderung des Wahllokals in Rüdigheim Am 25. Mai 2014 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt.

Am 25. Mai 2014 findet die Wahl zum Europäischen Parlament statt. Wahlberechtigte aus dem Wahlbezirk 7 - Rüdigheim beachten bitte, dass sich das Wahllokal ab sofort, wie auf den Wahlbenachrichtigungs-karten vermerkt, im **Jugendheim, In den Raingärten 10** und nicht mehr im TREFFPUNKT, befindet.

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.

Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.

Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.

Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.

Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer 06422/92950 zu erreichen.

Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:

Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet. In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.

Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters 06 Hauptamt

06422/9295-11 9295-23

Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes

Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes

Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden (rufbereit rund um die Uhr). Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg

0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

durchgeführt:
Diensthandy 0174/7039129

Rüdigheim (Treffpunkt)
montags von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle

mittwochs von 15.30 bis 16.00 Uhr

Erfurtshausen (Bürgerhaus) donnerstags von 15.30 bis 16.00 Uhr

Mardorf (Schwesternhaus, Marburger Straße 12)

dienstags von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg Herbert Fischer, Koppelkaute 20 06422/3873 Heinrich Benner, Lindenweg 3 Mardorf 06429/7723 Roßdorf Stephan Maus Vorderstraße 22 06424/923736 Rüdigheim Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24 06429/401 Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1 Erfurtshausen 06429/8269250

Schiedsmann

Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf
06422/7677

Ortsgericht

Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg

06429/405
oder 0173/3439794

Sprechstunden nach Vereinbarung Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher Roland Ott, Stockwiesenweg 16,

35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen

Bürgerstuben Amöneburg Karl Braun, Ritterstr. 22

Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107 Bürgerhaus Mardorf Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399

Mehrzweckhalle Roßdorf Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173

Treffpunkt Rüdigheim Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15

Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974

06429/829394

"Gemeenshaus Mardorf" Marburger Str. 2

Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin

Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll

Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg

Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung

Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im

Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr). Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen

Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)

Montag - Donnerstag von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr Freitag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen

Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.

Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AIF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.

Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Štadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AIF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:

06422/1471 Telefon Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach

06422/7442 08.00 bis 15.30 Uhr Montag bis Freitag jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container

Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg

Parkplatz "Gollgarten", K 30 Parkplatz "Bonifatiusstraße" (Altkleider Kolpingfamilie) Parkplatz "Steinweg/Tränkgasse" (Altkleider Fa. Bicker)

Bauhof "Nicolaistraße"

Mardorf

Kläranlage "Zum Wiesengrund" (Altkleider Malteser Hilfsdienst) Hinter dem Bürgerhaus **Am Grillplatz**

Roßdorf

Bei der Mehrzweckhalle

Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)

Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen

Festplatz

Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz) Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:

von 07.00 -bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 20.00 Uhr

Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt

auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950. "Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und

Baum- und Strauchschnitt":

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).

Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.

Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.

Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:

von 10.00 bis 11.00 Uhr Sonntag von 20.00 bis 21.00 Uhr Mittwoch von 15.00 bis 16.00 Uhr Freitag

Internetadresse: www.eopac.de Bücherei St. Johannes Amöneburg

(im Kindergarten, Steinweg)

Offnungszeiten:

Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas

Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern

zwischen 0 – 6 Jahren.

Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:

Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)

Persönliche Termine nach Vereinbarung

Info und Anmeldung:

06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:

- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern

Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg

Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.

Telefonische Anmeldung unter 06421/17699-34 und 17699-36 (Herr

Sander und Frau Hilgenbrink)

E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.

Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung

Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung

Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402 E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.

Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 -12.00 und 14.00 - 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 - 12.00 und 14.00 -17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möalich.

Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)

Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.

Ausführliche Informationen sind über das Internet unter "Museum Amöneburg" zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Achtung Kolumne:

Liebe Leser/innen des Ohmtalboten,

vor zwei Wochen berichtete ich in meiner unregelmäßig erscheinenden Kolumne von einer kleinen Begebenheit, für die es sich (als Bürgermeister) zu arbeiten lohnt. Diese Woche möchte ich ein großes Thema ansprechen, für das das Gleiche gilt.

Sicherlich haben Sie die Oberhessische Presse vom letzten Donnerstag gelesen oder zumindest davon gehört. Wenn man zunächst nur den Titel: "Amöneburg plant die größte Halle Mittelhessens" liest, konnte man schon dazu animiert sein zu denken: verspäteter Aprilscherz - politischer Größenwahn?

Doch weit gefehlt, bereits beim vorbereitenden Pressegespräch am letzten Dienstag war unser freundlicher Herr Lerchbacher aus der Stadtallendorfer OP-Redaktion zunächst recht belustigt. Mit fortscheitendem Gesprächsverlauf aber konnte man durchaus den Eindruck gewinnen, dass ihm das Lachen verging. Und das liegt daran, dass die Sache wirklich ernst ist.

In dem ATMEN-Projekt könnte eine immens große Entwicklungschance für die Stadt Amöneburg für die nächste Generation liegen. Mit dem fast verfüllten Steinbruch verfügt die Stadt über ein Kapital, ja fast einen Schatz, das einfach entwickelt werden muss! Verantwortliche Politiker, die das nicht erkennen und sich nicht mit Fleiß und Hingabe um Realisierung bemühen, und stattdessen voreilig die Flinte ins Korn werfen und sagen: zu groß, zu riskant - begehen meines Erachtens einen klaren Fehler!

Die Initiatoren und Unterstützer des Projektes haben jetzt der Aufgabe möglichst viele Menschen "mit zu nehmen", um zu optimalen Konzepten und zu guten Entscheidungen zu gelangen. Da sind zum einen Genehmigungsbehörden, Investoren, Betreiber, aber eben auch Sie liebe Leser_innen des Ohmtalboten.

Informieren Sie sich über das Projekt oder lassen Sie sich informieren. Lassen Sie sich mitnehmen!

Rückmeldungen nimmt die Stadtverwaltung z.B. gerne über email an <u>ATMEN@amoeneburg.de</u> entgegen.

Ihr Michael Richter-Plettenberg, Bürgermeister

Versuchsfeldbesichtigung des Landesbetriebes Landwirtschaft in Rauischholzhausen

Der Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen, Beratungsstelle Marburg für an folgenden Terminen Versuchsfeldbesichtigungen auf dem Versuchsfeld in Rauischholzhausen durch.

Treffpunkt ist immer an der Feldscheune in Rauischholzhausen

 Dienstag
 27. Mai.
 19:00 Uhr

 Dienstag
 03. Juni.
 19:00 Uhr

 Donnerstag
 05. Juni.
 19:00 Uhr

Schlossfestspiele können kommen



Auch wenn es noch etwas dauern wird, die 2. Amöneburger Schlossfestspiele rücken immer näher. Die Fa. Depro aus Gemünden bereitet sich als Veranstalterin mit Hochdruck auf die diesjährigen Festspiele des beliebten Musicals "My Fair Lady" am Rande der Amönebrger Altstadt vor. Unser Bld zeigt ein Modell des Bühnenbildes, das in echt erbaut, ganz sicher eine wundervolle Kulisse für ein großes Theatererlebnis in diesem Sommer in unserer Region bieten wird.

Tickets im Vorverkauf gibt es auch bei der Stadtverwaltung Amöneburg.

EUROPA WÄHLEN UND GESTALTEN

 Wahlaufruf von Bürgermeister Karl-Heinz Schäfer, Präsident der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas -RGRE und Präsident des Hessischen Städte- und Gemeindebundes



Am 25. Mai 2014 finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Am gleichen Tag werden in Deutschland zehn Kommunalwahlen durchgeführt. Die Verbindung von Kommunalpolitik und Europapolitik ist zu diesem gemeinsamen Wahltermin in der Öffentlichkeit so präsent wie lange nicht.

Unsere Zukunft liegt in einem starken Europa der Bürgerinnen und Bürger. Die Europawahl muss das EUParlament stärken und damit auch den Weg in die europäische Bürgergesellschaft. Frieden, Freiheit, Wohlstand und das europäische Sozialmodell können wir nur sichern, wenn die EU bürgernäher und nicht vorrangig als Bürokratiemonster wahrgenommen wird.

Europa muss sich deshalb auf seine Kernaufgaben konzentrieren. Aus kommunaler Perspektive variiert der Bedarf an EUweit geltenden Bestimmungen nach Sachverhalt. Während kommunale Entscheidungsspielräume insbesondere bei der Daseinsvorsorge unbedingt erhalten werden sollten, sind bei Themen wie dem Umgang mit steigenden Flüchtlingszahlen und der Gestaltung der Energiewende europäische Strategien willkommen.

Ein Europäisches Parlament, das auch die Interessen der Kommunen vertritt, bietet große Chancen. Wenige Tage vor der Europawahl muss die Devise daher lauten:

"Nur wer wählt, kann auch gestalten."



Auftaktveranstaltung der Region Marburger Land war ein echter Erfolg



Beteiligung aus der Stadt Amöneburg sehr gut, weitere Möglichkeit zum Einsteigen

Aus Sicht der Stadt Amöneburg war die aufwändig vorbereitete Auftaktveranstaltung der "Neuen Region Marburger Land" erfolgreich. Sowohl der Aufwand, den vor allem Amöneburgs Regionalbeauftragte Birgit Gruß bei der Vorbereitung der Veranstaltung hatte, wurde belohnt. Etwa 70 Personen fanden sich am 09. Mai 2014 in der Roßdorfer Mehrzweckhalle ein. Während Teile der anderen Kommunen zahlenmäßig eher schlecht vertreten waren, war die Teilnehmerzahl aus dem Amöneburger Stadtgebiet recht ordentlich. Unser Bild zeigt die Amöneburger Teilnehmer in einer ersten Phase am Amöneburger Tisch.

"Neue Regionen bedeuten auch neue Chancen, wir gehen motiviert in die nächste Runde", sagte Peter Eidam, Bürgermeister von Weimar und Vorstandschef des bisherigen Marburger Landes. "Wir müssen uns nun neu aufstellen und gemeinsam eine schlagkräftige Region bilden", betonte auch Kollege Thomas Groll aus Neustadt und bisheriger Vorsitzender der Region Herrenwald. Mit dem regionalen Zusammenschluss stehen einige Veränderungen hinsichtlich der Arbeitsweise des Vereins an: das bisherige System der Regionalbeauftragten wird aufgegeben. Deren Aufgaben und die Koordinierung des Projekts übernimmt erst einmal das Projektbüro "Cognitio", das diesen Auftrag per Ausschreibungsverfahren erhalten hatte. Die nun acht Regionen starke Organisation arbeitet in Zukunft gemeinsam an einem Gesamtkonzept, um die für eine Förderung notwendige Einwohnerstärke erreichen und am Wettbewerb teilnehmen zu können. Während der Auftaktveranstaltung für die neue Förderperiode berieten die Teilnehmer zwei Stunden über verschiedene Themenfelder wie Arbeit, Klimaschutz, Tradition, Kultur, Bildung oder Technologie. Rund 70 Teilnehmer sammelten in Gruppenarbeit an zahlreichen Tafeln die Stärken und Entwicklungspotentiale der Region.

Viele interessierte Bürger brachten eigene Vorschläge, Ziele und Schwerpunkte mit ein, diskutierten angeregt über die Zukunft der Gemeinden und darüber, an welchen Stellen das Geld am besten zum Einsatz kommen sollte.

Es geht weiter am 21. und 22. Mai 2014 beim Ideenfindungsworkshop. Infos dazu in der separaten Ankündigung in dieser Ausgabe. Kommen Sie – es lohnt sich doppelt: für die Region und für Sie persönlich!

Hessische Initiative für Energieberatung im Mittelstand



Die Hessische Initiative für Energieberatung im Mittelstand richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen aller Branchen in Hessen. Sie informiert über die bestehenden Beratungsund Fördermöglichkeiten zur Energiekostensenkung. Für Betriebe, die noch keine Maß-

nahmen zur Energieeffizienz identifiziert haben, bietet z.B. die kostenlose Erstanalyse vor Ort durch qualifizierte Umweltingenieure den Einstieg. Denn schon mit einfachen Sofortmaßnahmen können bis zu zwanzig Prozent der Energiekosten gesenkt werden. Die Initiative ist unabhängig, vertreibt und bewirbt keine Produkte und wird von Hessischen Kammern, Unternehmerverbänden, Gewerkschaften und der Hessischen Landesregierung getragen. Das RKW Hessen leitet das Projekt. Alle Informationen zum Programm, Praxisbeispiele, Effizienztipps, Angebote und Kontaktdetails gibt es auf www.energieeffizienz-hessen.de

Fundsachen

2014

Brille, Stadtteil Mardorf

Schlüsselbund, (2 Schlüssel am Ring), Stadtteil Amöneburg Brille, Bürgerhaus Erfurtshausen (bereits in 2013 gefunden)

Kapuzen-Sweetshirt Marke Puma, Amöneburg

Kinderfahrräder, Amöneburg

Schlüsselbund, u. a. mit VW- und Renault-Schlüssel, Mardorf Brille (blau-türkis), Amöneburg

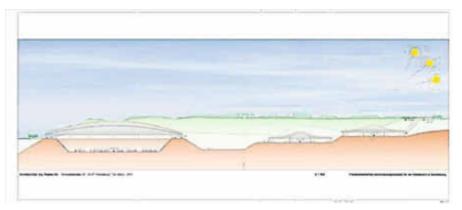
Des Weiteren werden noch diverse Fundsachen aus dem Jahr 2012 und 2013 aufbewahrt.

Die Fundgegenstände können während der Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg eingesehen werden. Setzen Sie sich bitte mit Frau Damm, Tel. 06422/929524, in Verbindung.

Die Stadt Amöneburg plant touristisch den "Großen Wurf"

Die Stadt Amöneburg entwickelt neue Optionen für eine gedeihliche Zukunft als Kommune im ländlichen Raum. Dabei möchte sie auch ihr touristisches Potenzial stärker in Szene setzen. Traditionell bietet der Standort Amöneburg mit seinem außergewöhnlichen Naturschutzgebiet und seinem spektakulären Landschaftsbild eine hervorragende Ausgangslage zum Ausbau des sanften Tourismus, und ist zugleich im "Marburger Land", dem "Touristik-Service Marburger Land" und dem "Geopark Vulkanregion Vogelsberg" tourismusorganisatorisch sehr gut regional vernetzt.

Was liegt näher, als diesen Schwerpunkt auszubauen?



Eine eigens für ein noch ausdifferenzierteres Tourismusprofil an ein renommiertes Institut in Auftrag gegebene Studie hat erste Ergebnisse erbracht: Diese bestätigt, dass sehr günstige Voraussetzungen bestehen den "Berg" attraktives Ziel noch stärker in Wert zu setzen (auch Besucher aus dem Rhein-Main-Gebiet

kommen bei entsprechenden Angeboten als Zielgruppe in Betracht). Andererseits wurde festgestellt, dass es der Stadt noch an zusätzlichen Besonderheiten und Strukturvoraussetzungen wie ausreichenden Übernachtungskapazitäten fehlt, um dieses Besucher-Potential auch wirklich für sich nutzen zu können.

Die Tourismusplaner hatten sich dabei auch mit dem ehemaligen Steinbruchgelände auf halber Höhe zur Altstadt und direkt unterhalb des Naturschutzgebiets, das spätestens nach Ende der Deponienutzung an die Stadt zurückgegeben werden muss, zu befassen. Die Stadt Amöneburg möchte diese Fläche als ihr Tourismuskapital einsetzen. Ihre Empfehlung: das Areal unter anderem wegen seiner (verkehrs)günstigen Lage in jedem Falle mit einer neuen Nutzung zu einem zentralen Element zur Förderung des Tourismus zu machen!

Unter Einbeziehung eines für Deponie-Nachnutzungen ausgewiesenen Fachbüros aus Marburg (GFM) wurden bereits Vorarbeiten geleistet, die darauf abzielen eine touristische Folgenutzung planungs- und genehmigungsrechtlich vorzubereiten.

Auf Grundlage der bereits gewonnen Ergebnisse, und des internen Dialogs mit Fach- und Genehmigungsbehörden, Fraktionsvertretern sowie Tourismusakteuren, wurden inhaltliche Schwerpunkte diskutiert und auf ihre Umsetzbarkeit vorgeprüft. Dabei kristallisiert sich heraus, dass ein aus mehreren Elementen bestehendes Nutzungskonzept mit den Themen Kultur-, Natur-, und Technikerlebnis, das größte Spektrum an Geschäftsmodellen ermöglicht. Klug kombinierte Nutzungen bieten Flexibilität im Hinblick auf zukünftige Marktentwicklungen (somit auch optimale Sicherheit für Investoren). Dieser Aspekt wird noch dadurch gesteigert, dass das Konzept sowohl auf städtische als auf Entwicklungsziele des ländlichen Raums ausgerichtet ist.

Ziel ist es, mit der angestrebten Folgenutzung, das Profil der Stadt Amöneburg zu schärfen und damit ihre Außenwirkung zu erhöhen. Sie soll als Initialzündung für die mittel- bis langfristige Entwicklung der Stadt insgesamt wirken.

Das zentrale Element des Vorhabens ist eine als "Arena" harmonisch in die Landschaft geplante Multifunktionshalle beachtlichen Ausmaßes, die

beachtlichen Ausmaßes, die wie ein vorgelagerter Hügel wirkt. Daneben werden Parkplatzflächen, die aus der Ferne nicht sichtbar sind, ein wichtiges Element darstellen.

Das Gesamtprojekt soll energieautark sein. Als



GFM systems

Energiequellen sind Photovoltaik und Windkraft aus Kleinanlagen ohne störende Rotoren im Gespräch, die mit Speichertechnologien wie Lithium-Ionen-Speichern- und Druckluftspeicher-Modulen sowie natürlichen Wärmespeichern kombiniert werden sollen. Auch Geothermie und Wasserkraft sollen im Idealfall eine Rolle spielen, so dass ein breites Spektrum an erneuerbaren Energien in naturnaher Umgebung genützt wird, das dem Besucher auch sinnlich erlebbar gemacht werden soll.

Zugleich werden die rechtlichen Rahmenbedingungen voll ausgenutzt, um einen kostengünstigen und preisstabilen Betrieb zu ermöglichen. Dies wird das Vorhaben im touristischen Wettbewerbsumfeld auch wirtschaftlich attraktiv machen.

Ein möglicher Überschuss an gewonnener Energie soll dazu verwendet werden, den Transfer von Besuchern von den Parkflächen in die Altstadt zu gewährleisten, die dadurch positiv belebt wird, ohne dass Nachteile aus dem Zuwachs an Besuchern durch PKW-Emissionen oder zusätzliche Verkehre entstehen. Ein weiterer Anteil soll über Ladestationen an Elektromobile abgegeben werden. Elektromobilität ist überhaupt ein wichtiger Baustein des Konzepts.

Über Natur- und Energie-Lehrpfade und die nahtlose Anbindung an das bestehende Naturschutzgebiet sowie die direkte Anbindung an den neuen Premiumwanderweg wird dieser Energie"park" in einer hoch attraktiven Umgebung in Wert gesetzt. Wenn möglich sollen auch marktaktuelle Übernachtungsmöglichkeiten in einer Art "Ressort" das Angebot abrunden.

Die Projektskizze trägt den Arbeitstitel ATMEN (<u>A</u>möneburg, <u>T</u>ourismus, <u>M</u>obilität, <u>E</u>rneuerbare Energien, <u>N</u>atur). ATMEN ist nicht nur eine einprägsame Abkürzung, sondern ATMEN greift Empfindungen auf, die schon jetzt Viele mit einem Besuch "auf dem Berg" verbinden: *Amöneburg ist ein Ort zum Aufatmen, der dazu einlädt den Blick über die Landschaft schweifen zu lassen. In Zukunft noch mehr!*

Mit Erreichen eines ersten Planungsstandes mit sehr positiver Bewertung der Machbarkeit und das aus unterschiedlichen Blickrichtungen heraus (u.a. Marktpotential, Genehmigungsfähigkeit, Energierechtlicher Rahmen), wird nun die breite Öffentlichkeit über das Vorhaben informiert, und damit in einem möglichst frühen Stadium zur konzeptionellen Beteiligung aufgerufen.

Schon wegen seines ganzheitlichen Ansatzes darf dem Projekt eine breite Unterstützung bei Ortsansässigen und dem regionalen und politischen Umfeld zugetraut werden, nicht zuletzt, weil das Vorhaben hervorragend zum bereits bestehenden Charakter von Amöneburg passt, und dabei innovativ in die Zukunft weist.

Das Projekt hat eine eigene Webpräsenz auf der Internetseite der Stadt Amöneburg unter www.amoeneburg.de erhalten. Auch eine Facebook-Seite mit dem Titel "Das-ATMEN-Projekt" wurde bereits frei geschaltet. Die Facebook-Seite ist auch über die Internetseite der Stadt zu erreichen. Ebenso ist eine Veranstaltung zur Projektpräsentation für Bürger_innen in Planung.

Müllabfuhrtermine

Papier

wird am Donnerstag, 22.05.2014, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen und am Freitag, 23.05.2014, in Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Kompost

wird am Freitag, 23.05.2014, in Roßdorf, abgefahren.

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Mittwoch, 28.05.2014, in Amöneburg, Rüdigheim, Roßdorf und am Freitag, 30.05.2014, in Erfurtshausen und Mardorf abgeholt.



Betreuungsverein -Bürgersprechstunde

am Dienstag, 27. Mai 2014

um 17.00 Uhr im

Schwesterhaus Mardorf

Weder Ehe- und Lebenspartner noch Eltern oder Kinder können im Bedarfsfall rechtsverbindliche Entscheidungen für nahe Angehörigen treffen. Sie benötigen dafür eine Vollmacht oder eine gerichtliche Bestellung zum/r Betreuer/in.

Wir beraten, unterstützen und schulen zu

- Rechtlicher Vorsorge, wenn Sie mittels Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung in guten Zeiten bestimmen wollen, wer für Sie im Bedarfsfall Entscheidungen treffen darf und was dabei zu beachten ist,
- Rechtlicher Vertretung, wenn Sie als gerichtlich bestellter Betreuer oder als Bevollmächtigter für eine andere Person vertretungsweise handeln und geben
- Informationen zum Persönlichen Budget: Menschen mit Behinderung kann ein Geldbetrag (das Budget) monatlich ausgezahlt werden, um Assistenzkräfte und Helfer selbst auszuwählen und zu bezahlen.

Ort: Amöneburg-Mardorf, Schwesternhaus Zeit: jeden 4. Dienstag im Monat, 17:00-18:00 Uhr

Termin: 27.05.2014

Telefon während der Sprechstunde 0174 912 8003

Sie erreichen uns im Beratungszentrum BiP

Am Grün 16, 35037 Marburg

Mo-Fr 9:00-13:00 Uhr, Do 16:00-18:00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel.: 06421 166 465-0

E-Mail: info@sub-mr.de Internet: www.sub-mr.de

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (S.u.B.)

Europawahl am 25. Mai 2014 Unterrichtung der Wahlvorstände

Am Mittwoch, 21. Mai 2014 findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus Mardorf die Unterrichtung der Wahlvorstände statt.

Das Wahlamt erinnert die Mitglieder der Wahlvorstände an den Termin und bittet um Teilnahme.

Haus- und Benutzungsordnung für die Jugendräume in der Stadt Amöneburg

Nutzung der Räumlichkeiten

- (1) Jugendräume im Sinne dieser Benutzungsordnung sind öffentliche Einrichtungen der Stadt Amöneburg, die den Jugendlichen zur Verfügung gestellt werden. Im Einzelnen sind dies:
- Jugendraum am Bürgerhaus in Mardorf
- Jugendraum im Jugendheim in Roßdorf
- Jugendraum im Bürgerhaus Erfurtshausen
- Die Stadt Amöneburg überlässt den Jugendlichen die unter § 1 Abs. 1 genannten Räumlichkeiten für die Jugendclubarbeit.
- Private Kinder- und Jugendfeiern sind nicht zugelassen. Ausnahmen regelt die Benutzungsordnung für die Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen der Stadt Amöneburg. Größere Feste bedürfen der Zustimmung der Stadt Amöneburg.
- (4) Das Höchstalter der Benutzer wird auf 28 Jahre festgesetzt.

Öffnungszeiten

- (1) Die Öffnungszeiten werden wie folgt festgelegt:
- sonntags bis donnerstags von 16.00 Uhr bis 22.30 Uhr.
- freitags und samstags von 16.00 Uhr bis 02.00 Uhr. Für Minderjährige endet die Öffnungszeit jeweils um 24.00 Uhr.

Die Nutzung außerhalb dieser Rahmenzeiten bedarf der gesonderten Genehmigung durch die Stadt Amöneburg.

Schlüsseldienst und Aufsicht

- (1) Die Jugendlichen wählen aus ihrer Mitte einen Vorstand, der für die Einhaltung der Haus- und Benutzungsordnung verantwortlich ist. Der Vorstand ist jährlich im ersten Quartal nach demokratischen Regeln zu wählen. Im Anschluss an die erfolgte Wahl unterrichtet der Vorsitzende des Vorstandes unverzüglich die Stadt Amöneburg darüber, wer in den Vorstand gewählt wurde. Alle Mitglieder des Vorstandes verpflichten sich durch eine Verpflichtungserklärung zur Einhaltung und Durchsetzung der Haus- und Benutzungsordnung.
- Wird der Jugendraum von verschiedenen Gruppen genutzt, erhält ein Vertreter gegen Unterschrift jeder Gruppe die jeweils benötigten Schlüssel. Der Erhalt des Schlüssels ist schriftlich zu bestätigen. Der Unterzeichnende ist für den Verlust der Schlüssel haftbar. Der Verlust eines Schlüssels führt zum kostenpflichtigen Austausch der gesamten Schließanlage.
- (3) Seitens des Vorstandes ist ein Öffnungsplan zu erstellen, aus dem ersichtlich ist, wer den Schlüsseldienst wahrnimmt und die Aufsicht führt. Der Öffnungsplan ist neben der Haus- und Benutzungsordnung im Jugendraum auszuhängen. Außerdem bekommt die Stadt jeweils ein Exemplar des Plans.
- (4) Hausverbote können durch den Vorstand bzw. den Aufsichtsführenden ausgesprochen werden, wenn von Besuchern des Jugendclubs Verstöße gegen die Haus- und Benutzungsordnung begangen werden. Die Rechte der Stadt bleiben hiervon unberührt.

Reinigung

- (1) Die Räumlichkeiten sind nach der Nutzung so rasch wie möglich, spätestens bis zur nächsten Nutzung des Jugendraumes, ordentlich aufgeräumt und sauber zu hinterlassen. Entstandener Müll ist in die dafür vorgesehenen Behälter zu entsorgen. Die Person, die den Jugendraum öffnet, ist für die Ordnung, Sauberkeit und das Abschlie-Ben des Raumes verantwortlich
- Der Vorstand des Jugendraums erstellt zum Ende eines jeden Jahres für das kommende Jahr einen Reinigungsplan. Er muss gewährleisten, dass eine regelmäßige Reinigung und bei Bedarf eine Grundreinigung vorgenommen wird. Die Stadt Amöneburg erhält
- jeweils eine Ausfertigung des Reinigungsplans.

 (3) Mit den Räumlichkeiten und deren Einrichtungen ist sorgsam umzugehen.
 - Entstandene Schäden sind unverzüglich dem Vorstand des Jugendclubs und der Stadt Amöneburg zu melden.
- (4) Wer mutwillig das Inventar oder das Gebäude mit seinen Einrichtungen beschädigt, ist ersatzpflichtig. Außerdem hat es den Ausschluss von der Nutzung des Jugendraumes zur Folge. Wird bei Beschädigungen solcher Art der/die Verursacher nicht ermittelt, sind die Jugendlichen insgesamt ersatzpflichtig.

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

- (1) Der Vorstand ist dafür verantwortlich, dass alle gesetzlichen Vorschriften eingehalten werden. Dazu gehört insbesondere das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit (Jugendschutzgesetz). Das Gesetz ist im Jugendraum sichtbar aufzuhän-
- (2) Bezüglich des Genusses von Alkohol ist der besonderen Verantwortung darüber Rechnung zu tragen, dass die Jugendräume auch von minderjährigen Mitgliedern des Jugendclubs und ggf. anderen Gruppen genutzt wird. Drogenhandel und -konsum sind verboten und werden von der Stadt Amöneburg zur Anzeige gebracht.
 (3) Ein evtl. Getränkeverkauf wird vom Vorstand des Jugendraumes
- geregelt.
 (4) Der Verkauf, Verzehr und die Weitergabe von alkoholhaltigen Getränken an Jugendliche unter 16 Jahren ist verboten. Der Verkauf, Verzehr und die Weitergabe von sog. "scharfen Alkoholika" (über 15% Vol.) ist untersagt.
- (5) Das Rauchen ist in öffentlichen Gebäuden (dazu zählt auch der Jugendraum) generell verboten. Für Nutzer, die aufgrund gesetzlicher Regelungen in der Öffentlichkeit rauchen dürfen, besteht die Möglichkeit, im Freien zu rauchen. Sofern es spezielle Raucherbereiche gibt, ist das Rauchen nur dort erlaubt. Es ist dabei unbedingt zu beachten, dass die Zigaretten nicht auf den Boden, sondern in die dafür vorgesehenen Behälter zu werfen sind. Der Vorstand des Jugendraumes sorgt dafür, dass entsprechende Behälter vorhanden sind.

Lärmbelästigung

- (1) Der Jugendclub verpflichtet sich gute nachbarschaftliche Beziehungen zur Nachbarschaft zu pflegen.
- Mit Rücksicht auf die Nachbarschaft ist der Jugendclub unbedingt zu den festgelegten bzw. genehmigten Zeiten zu schließen.
 (3) Der Jugendclub regelt einen lärmfreien Zu- und Abgang seiner
- Besucher und nimmt ggf. mäßigenden Einfluss auf Störer. Bei wiederholten Zuwiderhandlungen sind vom Jugendclub bzw. Vorstand selbst Hausverbote auszusprechen.
- (4) Die Musik ist, insbesondere nach 22.00 Uhr, auf Zimmerlautstärke zu drosseln. Fenster und Türen sind geschlossen zu halten. Auf Beschwerden von Anwohnern ist Rücksicht zu nehmen.

Bei Bedarf sollen Gespräche mit den Anwohnern über das Funktionieren der gut nachbarschaftlichen Zusammenarbeit stattfinden.

Fahrzeuge und Parkmöglichkeiten

- (1) Fahrzeuge aller Art sind so abzustellen, dass der Eingang zum Jugendraum und Bürgerhaus sowie alle Flucht- und Rettungswege nicht versperrt sind.
- (2) An- und Abfahrt muss mit gebührender Rücksichtnahme auf die Nachbarschaft erfolgen
- Unnötiges hin- und herfahren, sowie unnötiges laufen lassen von Motoren ist verboten.

Allgemeines

Bei Verstößen gegen diese Haus- und Benutzungsordnung behält sich die Stadt das Recht auf Konsequenzen (Hausverbot, Ausschluss von der weiteren Nutzung, Schließung der Einrichtung vorübergehend oder auf Dauer u.ä.) vor.

Amöneburg, den 30.04.2014

Der Magistrat der Stadt Amöneburg Michael Richter-Plettenberg Bürgermeister

Jahrespraktikum Fachoberschule

Wir bieten ab Sommer 2014 einen Platz für eine Jahrespraktikantin oder einen Jahrespraktikanten im Rahmen des Besüches der Fachoberschule (FOS) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung an. Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

Richten Sie diese bitte bis zum 30.05.2014 an den Magistrat der Stadt Amöneburg

-Personalamt-Am Markt 1 35287 Amöneburg

Nähere Auskünfte können bei Bedarf unter Telefon 06422/9295-23 bei Herrn Müglich oder per E-Mail an d.mueglich@amoeneburg.de eingeholt werden.

KARTENVORVERKAUF im Rathaus Amöneburg



KARTENVORVERKAUF im

Rathaus Amöneburg

06.06.2014

Klavierkonzert "Piano Creole" 05.06.2014

mit Jan Luley

12,00 Euro **WOLF & BLÉUEL**

"Alles Gute" Kabarett Abend 15,00 Euro Rockkonzert SOFTEIS 10,00 Euro 07.06.2014 08.06.2014 7 Touren – 7 Fragen kostenfrei

Rentenberatung

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Hessen Otto Koch hat uns mitgeteilt, dass er ab Juni 2014 nur noch alle 2 Monate zur Rentenberatung ins Schwesterhaus Mardorf, Marburger Straße 12,

Hier die Termine 2014 im Überblick:

11.06.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr Mittwoch. Mittwoch. 13.08.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr 08.10.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr Mittwoch. 09.12.2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr Die einzelnen Termine werden wie bisher immer rechtzeitig vorher im Ohmtalboten veröffentlicht.

Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge Herr Koch bietet:

Kontenklärungen

Beratung Altersteilzeit

Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)

Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Eine gute Gelegenheit

Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 ist

eine Vollauflage Die Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 wird im Stadtgebiet Amöneburg an alle Haushalte verteilt: eine gute Gelegenheit diese Ausgabe "Ihrer Bürgerzeitung" mit Informationen aus und für die Region zu spicken. Der Ohmtalbote bietet Vereinen und Gruppen, sowie öffentlichen und gemeinnützigen Institutionen die Möglichkeit kostenlos für ihre Aktivitäten zu werben. Bereits heute nutzen eine Reihe von Vereinen einen speziellen Internetzugang, der Ihnen die Eingabe von Texten und Bildern direkt von zu Hause aus in das System des Linus Wittich-Verlags ermöglicht. Seien auch Sie dabei, und bereichern Sie mit Ihren Informationen die Nachrichten aus der Region. Auch für Gewerbebetriebe stellt die Vollauflage eine gute Möglichkeit dar sich breit und kostengünstig zu präsentieren. Der Ohmtalbote hat sich seit seinem Bestehen auch bewährt, um wichtige Informationen über die Kreisgrenze nach Homberg/ Ohm und bis nach Gemünden/Felda zu tragen, ein Vorteil den keine andere Zeitung für diesen Wirtschaftsraum bietet.



Unsere Jubilare

Wir gratulieren zum Geburtstag in Amöneburg

Herrn Gustav Kauer Marktgasse 2, am 22.05., 75 Jahre Frau Bärbel Brogle Mauerweg 3, am 25.05., 77 Jahre Herrn Dr. Klaus Werthmüller, Ritterstraße 20, am 27.05., 70 Jahre Herrn Josef Weber, Burgstraße 1, am 28.05., 83 Jahre Frau Elisabeth Bretthauer, Richard-Möller-Straße 2, am 28.05., 79 Jahre Herrn Johannes Plewe, Steinwiesenweg 4, am 28.05., 76 Jahre

in Mardorf

Herrn Richard Schick. Marburger Straße 26, am 21.05., 77 Jahre Frau Katharina Föth, An der Kirche 7, am 27.05., 72 Jahre

in Rüdigheim

Herrn Josef Schmitt, An der Hauptstraße 40, am 24.05., 83 Jahre Herrn Norbert Bornträger,

in Erfurtshausen

73 Jahre

Herrn Heinrich Rhiel,

Dorfstraße 9, am 27.05.,

Ringstraße 1, am 26.05. 87 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir viel Freude und Zufriedenheit, vor allem aber Gesundheit.

Herr Aloysius Wieber aus Rüdigheim feiert seinen stolzen 91sten



Immer noch mit leuchtenden Augen und frohen Mutes konnte Alois Wieber, Landwirt im Ruhestand aus Rüdigheim, seinen stolzen 91. Geburtstag begehen. Unser Bild zeigt ihn mit Ehefrau, Pfarrer Marcus Vogler, Ortsbeiratsmitglied Angelika Pfeiffer, die den Ortsvorsteher vertrat, sowie Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg.

Die schöne Kaffeetafel fand dieses Mal in der nahe gelegenen Fliederstraße bei der Tochter statt. Alois Wieber hat eine große Familie, hat dabei aber über seine vielen Enkel und Urenkeln dabei trotz seines hohen Alters aber noch lange nicht den Überblick verloren.

Wir wünschen dem Geburtstagskind von Herzen Alles Gute und Gottes Segen.

Goldene Hochzeit in Mardorf: Albert und Hedwig Bötzius feiern



Anlässlich des seltenen Festes der Goldenen Hochzeit hatten Albert und Hedwig Bötzius aus dem Mardorfer Hardtweg zur schönen Familienfeier ins Mardorfer Bürgerhaus eingeladen. Albert Bötzius stammt aus Roßdorf, seine Ehefrau aus Mardorf. Lang lebten sie in Roßdorf, bevor sie vor gut zwanzig Jahren nach Mardorf übersiedelten.

In Haus und Garten fühlen Sie sich richtig wohl. Während Frau Bötzius immer noch viel Spaß an der Gartenarbeit hat, beobachtet ihr Ehemann, der früher passionierter Wanderer war, die Vogelwelt, für die er im Winter liebevoll mit leckerem Futter sorgt.

Es gratulierten Mardorfer Ortsvorsteher Heinrich Benner und Amöneburgs Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg. Zusammen überreichten sie einen gut gefüllten Präsentkorb der Stadt sowie die Glückwunschurkunden aus dem Rathaus, dem Kreishaus und der Hessischen Staatskanzlei. Wir wünschen dem Goldpaar Alles Gute.



Bereitschaftsdienste

Arztlicher Notdienst

Außerhalb der normalen Praxisöffnungszeiten steht die unten aufgeführte Notdienstzentrale dienstbereit zur Verfügung. Bitte achten Sie jedoch darauf, im Falle einer lebensbedrohlichen Erkrankung zuerst die Notrufnummer 112 anzuwählen! Nur so kann der sofortige Einsatz des Rettungsdienstes ausgelöst werden.

Eine neue Notruf-Nummer startete deutschlandweit am 16. April 2012. Patienten, die am Wochenende oder in der Nacht in dringenden Fällen einen Arzt verständigen müssen, können die Rufnummer 116 117 wählen. Damit wird die Notruf-Nummer für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst bundesweit vereinheitlicht. In schweren Notfällen wie einem Herzinfarkt gilt weiterhin die 112.

Arztlicher Bereitschaftsdienst Marburg

Hebronberg 5/Diakonie-Krankenhaus 35041 Marburg-Wehrda Tel.: 06421-19292 Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 18:00 - 23:00 Uhr Mi. + Fr. 13:00 - 23:00 Uhr Sa. 8:00 rund um die Uhr So. 8:00 rund um die Uhr Telefonische Erreichbarkeit: Immer telefonisch erreichbar

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen Tel. 06429/829105 Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme

Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr Fax: 06421/482424 Tel. 06421/45577

Mobil: 0173/6507638

Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann

Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege

"Goldener Stern",

Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644 Fax 06424/964643

DAHEIM - Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.

Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171

Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp Weitere Informationen:

Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112 Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,

Kundenservice Entstörungsdienst:

Strom

0800/3410134 Gas 0800/3420234

0800/3250532

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:

Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.

Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V. Am Grün 16, 35037 Marburg Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550

Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Integrations fach dienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbealeituna

Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer

Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick

Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose

Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben

Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/6851322 Frau Trampe Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.



Kirchliche Nachrichten



St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 24. Mai 2014

Rüdigheim:

19.00 Uhr

Kollekte: für den Katholikentag Vorabendmesse -

zu Ehren der Maienkönigin für Aloys Dörr und für die Verstorbenen der Familien Biecker und Böttner/ für Josef Bornträger und Franz Hill/ Heinrich und Magdalena (Jtg.) Dörr/ Linus und Veronika Mengel und Tochter Elfriede/ Rita Bornträger und +Ang./ Josef Wieber, +Eltern und Geschwister/ Anna und Josef Herz/ Therese Angela Wieber, Alfred Feußner, Julius Otte und +Ang.

Sonntag, 25. Mai 2014 – 6. Sonntag der Osterzeit

.Bittsonntag"

Kollekte: für den Katholikentag

Amöneburg: 09.00 Uhr !! HI. Messe Mardorf 9.00 Uhr HI. MesseKinderwortgottesdienst für Kinfür die Pfarrgemeinde der von vier bis einschl. acht Jahren im anschließend Kreuzprozession Gemeenshausf. Peter Josef Schick (Jtg) u. verst. Angeh./f. Max Bauer u. Angeh./ (Bittprozession) Kirche – Hl. Nepomuk (1. Statio) – Am Johannes – Zehntstr. – Rathaus – Brücker Tor – Kreuz an der Wenigen-Kollekte: Katholikentag 14.00 Uhr Maiandacht an der Grotte 18.30 Uhr Rosenkranz burg (2. Statio) - "Rotes Kreuz" (3. Roßdorf 19.00 Uhr Eucharistische Anbetung Statio) - Kuhberg - Antoniusbildstock Amöneburg 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes (4. Statio) - Kirche. Montag, 26. Mai Hl. Philipp Neri 19.00 Uhr HI. Messe des Pastoralverbundes Amöneburg: 19.00 Uhr Rosenkranz Mardorf (Franziskaner) – Hildegard Kauer/ Heinrich Braun/ Renate Herz/ Erika Dienstag, 27. Mai Hl. Augustinus von Canterbury
Mardorf 9.00 Uhr Hl. Messe f. Agnes u. Joses Benner/ zu Dzialach/ Wilhelm und Maria Büning/ Ehren der hl. Šchutzengel/ Verstorbene der Familien Dickhaut Roßdorf 19.00 Uhr Rosenkranz und Haldorn Mittwoch, 28. Mai 19.00 Uhr Erfurtshsn. Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 2 Montag, 26. Mai 2014 19.00 Uhr Mardorf Rosenkranz Rosenkranzgebet an der Grotte Rüdigheim: 14.00 Uhr Donnerstag, 29. Mai Christi Himmelfahrt, Hochfest Dienstag, 27. Mai 2014 Erfurtshsn. 10.30 Uhr HI. Messe zum Hochfest anschl. Flurpro-Rüdigheim: 19.00 Uhr Bittprozession zur Mariengrotte mit zession - Messdiener: Gruppe ALLE Maiandacht 9.00 Uhr Mardorf HI. Messe zum Hochfest 14.00 Uhr Flurprozession Mittwoch, 28. Mai 2014 Roßdorf 10.30 Uhr HI. Messe zum Hochfest anschl. Flurpro-Amöneburg: 19.00 Uhr Bittprozession von der Kapelle zession zur Josefsgrotte unter Mitwirkung der Musikgruppe – Messdiener: ALLE Im des Rabanushauses zum Kreuz im Pfarrgarten mit Maiandacht Anschluss an die Messe sind alle herzlich Donnerstag, 29. Mai 2014 - Christi Himmelfahrt, Hochfest (A) zum gemütlichen Beisammensein vor Kollekte: für die Kirchensanierung (A.)/ die Kirchengemeinde (R.) dem Wald eingeladen. Für das leibliche Rüdigheim: 08.30 Uhr HI. Messe - anschl. Flurprozession Wohl ist gesorgt; der Pfarrgemeinderat. Sterbeamt Gottfried Weber Freitag, 30. Mai Amöneburg: 10.15 Uhr HI. Messe - für die Pfarrgemeinde 18.00 Uhr HI. Messef. Elisabeth Kräling (2. Stbm.)/ Mardorf f. Heinrich u. Else Ivo u. verst. Angeh./f. Freitag, 30. Mai 2014 Ewald Fröhlich u. Angeh./ Amöneburg: 19.00 Uhr keine!! Hl. Messe Maiandacht aller Frauengemeinschaften 19.00 Uhr Samstag, 31. Mai 2014 der Großgemeinde. Beginn an der Grotte. 15.00 Uhr Rüdiaheim: Trauung Alle Frauen der Großgemeinde sind Stefanie Feußner und Sebastian hierzu rechtherzlich eingeladen. **Torunski** Samstag, 31. Mai 19.00 Uhr Erfurtshsn. Familiengottesdienst – Messdiener: Sonntag, 01. Juni 2014 - 7. Sonntag in der Osterzeit (A) Gruppe 3f. Anton Lang u. verst. Angeh./ f. Kollekte für: den Blumenschmuck (A.)/ die Kirchengemeinde (R.) Barbara Schick, Schwestern u. Angeh./ f. Norbert Georg Wagner u. verst. Eltern 09.00 Uhr HI. Messe Rüdigheim: für Elisabeth und Alois Witzel und Trauung: Moritz Alexander und Katharina Mardorf 15.00 Uhr +Ang./ Pauline und Wilhelm Herz/ Rhiel geb. Schick Wilhelm Böttner und +Ang.

HI. Messe – für die Pfarrgemeinde Sonntag, 1. Juni 7. Sonntag der Österzeit 10.15 Uhr Amönebura: Mardorf 9.00 Uhr Hl. Messe mit feierliche Einführung der Uhr Hl. Messe des Pastoralverbun-Amöneburg: 19.00 neuen Messdienerf. Agnes u. Anton Josef Gockel, verst. Kinder, Ilse Damm u. verst. (Pfr. Wondrak) - 2. Sterbeamt Agnes Angeh./ Greib/ 3. Sterbeamt Maria Nau/ für Rosenkranz 18.30 Uhr Josef Graff (Jtg.)/ Lina und Franz HI. Messe – Messdiener: Gruppe 2f. Roßdorf 10.30 Uhr Neubauer/ Heinrich Braun/ Karl Greib Winfried Luzius (3. Stbm.)/ f. Hildegard und +Ang. Ludwig (Jtg) HI. Messe des Pastoralverbundes Amöneburg 19.00 Uhr Beichtgelegenheit: Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.(Bitte in der Sakristei melden.) Sprechzeit Pfarrer: Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden). Öffnungszeiten der Pfarrbüros Mardorf, Dorfgraben 6 Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de Roßdor f, Konrad-Adenauer-Platz 5 Tel.: 0 64 24 - 6832E-Mail: mariae-geburtrossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de St. Hubertus St. Michael Mariae Geburt Mardorf: Montag 9.00 bis 12.00 Uhr Erfurtshausen Mardorf u. Johannes Mardorf: Dienstag, Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr d. Täufer Roßdorf: Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr Roßdorf Mardorf: Donnerstag GESCHLOSSEN Vertretung in seelsorglichen Notfällen Pfr. M. Vogler 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 Amönebura: Samstag, 24. Mai (Johanneshaus) Weltgebetstag für die katholische Kirche in China, Hl. Maria, Hilfe Kirchhain: Pater Josua/ Pater Iwo 06422-85529 oder Diakon W. der Christen Jockel (06422-3540) Roßdorf 19.00 Uhr Sonntagvorabendmesse anschl. beten Niederklein: Pfr. P. Bierschenk (06429-337) der Komplet - Messdiener: Gruppe 1 f. Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. A. Schött (06421/22356) Heinrich u. Elisabeth Ried/ f. August u. Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg Katharina Bieker u. verst. Angeh./ f. Elisa-E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homebeth Feußner/ f. Heinrich Orth u. Angeh./ page: www.pastoralverbund-amoeneburg.de f. Josef u. Maria Lauer u. Angeh./ Kollekte: Katholikentag Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN:DE25 5335 0000 0068 0019 51 Erfurtshausen Sonntag, 25. Mai 6. Sonntag der Osterzeit "Bittsonntag" BIC:HELADEF1MAR 10.30 Uhr Hl. Messe - Messdiener: Gruppe 1 f. Mardorf VR Bank HessenLand eG Erfurtshsn.

Roßdorf

IBAN:DE77 5309 3200 0006 2469 07

IBAN:DE52 5309 3200 0006 2743 23

BIC:GENODE51ALS

BIC:GENODE51ALS

VR Bank HessenLand eG

Josef Riehl, Eltern u. Geschwister/ f. Wil-

helm Schick/ f. Anna Mengel u. Geschwi-

Angeh./ f. verst. Eltern, Tochter u. Angeh./

ster/ f. Regine Pauline Wagner u. verst.

Kollekte: Katholikentag



Evangelische Kirchengemeinde **Amöneburg**

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Mai 2014

25. Mai - Rogate Amöneburg 11.00 Uhr



Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 25.5. 5. Sonntag n. Ostern (Rogate)

10.00 Uhr Gottesdienst 11.00 Uhr Kindergottesdienst

Himmelfahrt

Gottesdienst in Moischt 10.00 Uhr

zusammen mit den Kirchengemeinden aus Beltershau-

sen und Wittelsberg

Wochenspruch

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir

wendet.

(Ps 66,20)

Gemeindeveranstaltungen

17.45 und 19.30 Uhr Flöten Montag Dienstag 15.30 Uhr Hauptkonfirmanden

20.00 Uhr Bläserchor

Mittwoch 20.00 Uhr Gitarrenkreis

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 25.05.

10.00 Uhr Gottesdienst (Sbg.)

Goldene Konfirmation

Dienstag, den 27.05.

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, den 29.05.

10.00 Uhr Himmelfahrtsgottesd. (Wall)



Kindergartennachrichten

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern & KiTas

Beratung und Unterstützung

- Vom Baby- bis ins Vorschulalter
- Bei allen kleinen und großen Fragen zur Entwicklung und Erziehung oder zum Verhalten Ihres Kindes
- Hilfsmöglichkeiten und Empfehlungen zur Förderung
- Die Beratung ist kostenfrei, auf Wunsch auch anonym
- Wir unterliegen der Schweigepflicht

Offene Sprechstunde

(ohne Voranmeldung)

In Amöneburg, Mardorf und Roßdorf Katholische Kindertagesstätte Amöneburg

Donnerstag, 22.05.2014 Donnerstag, 26.06.2014

Donnerstag, 24.07.2014

immer von 08.30 Uhr - 09.30 Uhr

Katholische Kindertagesstätte Mardorf

Montag, 26.05.2014 Montag, 23.06.2014

immer von 08.30 Uhr - 09.30 Uhr

Katholische Kindertagesstätte Roßdorf

Donnerstag, 05.06.2014 Donnerstag, 03.07.2014

immer von 08.00 Uhr - 09.00 Uhr

Ihre Ansprechpartnerin:

Maike Marwedel (Dipl.-Päd.)

Persönliche Termine nach Vereinbarung auch

- Im Regionalbüro in Kirchhain, Chemnitzerstraße 8 (in der Kita) Telefon: 06422/8991903 oder Mobil: 0170 - 9161580
- In der Kita Ihres Kindes oder bei Ihnen zu Hause



Schulnachrichten

Schüler aus Amöneburg überzeugen Wirtschaftsvertreter mit einem neuartigen Vertriebskonzept für Hörbücher

Schüler der Stiftsschule St. Johann aus Amöneburg belegen zweiten Platz beim business@school-Regionalfinale für Hessen Ost

Hanau, 14. Mai 2014 – Beim Team der Stiftsschule St. Johann aus Amöneburg herrschte am gestrigen Abend Feierstimmung: Die vier Schüler belegten mit ihrer selbst entwickelten Geschäftsidee im Regionalfinale von business@school, der Bildungsinitiative der internationalen Unternehmensberatung The Boston Consulting Group (BCG), den zweiten Platz. Mit "MAUDEX" – einem Vertriebssystem für Hörbücher durch ein spezielles Kauf-Tausch-Konzept an Autobahnraststätten – konnten Eric Bangert (17), Kristoffer Burck (17), Martin Immel (17) und Jana Payer (17) die hochkarätig besetzte Wirtschaftsjury überzeugen.



Jurymitglieder waren Dominik Dürschlag, Vorstand, Aareal Estate AG; Gottfried Finken, Bereichsleiter Strukturierte Finanzierung, DZ BANK AG; Thomas Groß, Mitglied des Vorstandes, HELABA Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale; Carsten Kratz, Senior Partner and Managing Director Germany & Austria, The Boston Consulting Group; Prof. Dr. Volker Mosbrugger, Generaldirektor, Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung; Lars Ottmer, Vice President Personnel Development, Deutsche Lufthansa AG; Georg Remmers, VP Personnel- & Organizational Development, Heraeus Holding GmbH; Nikolaus von Wuthenau, Bereichsvorstand Group Exzellenz & Support, Commerzbank AG.

Erster Platz für das Team der Bischof-Neumann-Schule aus König-

Das Gewinnerteam des Abends kam von der Bischof-Neumann-Schule aus Königstein. Die fünf Jugendlichen setzten sich mit ihrer Idee "LOYP" durch, einem Sender zur Ortung von Gegenständen inklusive Äpp zur Vernetzung mit anderen LOYP-Nutzern. Mit dem Sieg beim business@ school-Regionalentscheid vertreten die Jugendlichen ihre Region im großen Deutschlandfinale am 30. Juni 2014 in München. Dort treffen die Schüler auf weitere Teams, die ebenfalls die Vorentscheide in ihrer Region für sich entscheiden konnten. Eine hochkarätige Wirtschaftsjury wählt dann das deutsche Gesamtsiegerteam, das sich auf attraktive Preise freuen kann.

Zehn Monate Wirtschaft: von der Recherche bis zur Geschäftsidee

Zehn Monate lang beschäftigten sich die teilnehmenden Schüler intensiv mit Wirtschaftsfragen, bevor sie ihre eigenen Geschäftsideen entwickelten. Unterstützt wurden sie dabei durch ihre Lehrer sowie Mitarbeiter von BCG und über 20 weiteren namhaften Unternehmen. Die Jugendlichen analysierten Großunternehmenund deren Geschäftsberichte, besichtigten Betriebe, sprachen mit lokalen Firmeninhabern und lernten so Wirtschaft praxisorientiert kennen.

"Immer wieder bemerkenswert ist es, wie professionell und durchdacht die Schüler in ihrem jungen Alter auf die Nachfragen der Jury antworten. Sie beweisen jedes Mal erneut, dass sie bei business@school wirklich etwas gelernt haben, was ihnen nach der Schule nutzen wird", betont Carsten Kratz, Senior Partner and Managing Director Germany & Austria, The Boston Consulting Group.

Mehr als 2.000 Schüler an über 90 Gymnasien beteiligen sich Im laufenden Schuljahr 2013/2014 beteiligen sich erneut mehr als 2.000 Schülerinnen und Schüler an über 90 Schulen an business@school. Sie werden von mehr als 500 Unternehmensvertretern ehrenamtlich betreut. Am Regionalfinale in Hanau nahmen die Schülerteams der folgenden

Stiftsschule St. Johann, Amöneburg/St. Lioba-Schule, Bad Nauheim; Kaiserin-Friedrich-Gymnasium, Bad Homburg; Edith-Stein-Schule, Darmstadt/Prälat-Diehl-Schule, Groß-Gerau; Liebiggymnasium, Frankfurt; Hohe Landesschule, Hanau; Bischof-Neumann-Schule, Königstein; Altkönigschule, Kronberg.



Senioren

"Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen"

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied Tel. 06429/405 Tel. 06424/5985 Tel. 06424/2179 Tel. 06422/857485



Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

> Öffnungszeiten des Bürgerbüros: Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr, Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr, und nach Vereinbarung.

Tel.: 06429 8291541





Spielenachmittag für Senioren

Der Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg lädt zum nächsten Spielenachmittag,

am Mittwoch, den 28. Mai 2014 von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr,

in die Sternstube Roßdorf

ein. Der Spielenachmittag ist im zweiwöchigen Rhythmus geplant.



Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren, die Spaß und Freude daran haben, einen gemütlichen Spielenachmittag mit Gesellschaftsspielen oder Skat zu verbringen.

Die ehrenamtlichen Helfer bieten in geselliger Runde Unterhaltung, Spiel und Spaß.

Für Kaffee, Kuchen und sonstige Getränke ist natürlich gesorgt. Spiele können auch von zu Hause mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Der Zugang ist barrierefrei !

Wir freuen uns auf Euer kommen!

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg Einladung

zum nächsten gemütlichen Nachmittag Sticken, Stricken, Reden und mehr





am Dienstag, 27. Mai 2014

um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg, Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, A möneburg, Tel. 06422/857485

Seniorentreffpunkt in Rüdigheim



Das Treffen am 29. Mai fällt aus (Himmelfahrt).

Am 26. Juni 2014 ist ein gemeinsamer Besuch der Eisdiele in Schweinsberg geplant. Treffpunkt ist um 15.00 Uhr an der Bushaltestelle. Im Juli und August 2014 ist Sommerpause. Das nächste Treffen ist im September 2014. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

Brücker-Verein & Amöneburger Kulturspektakel

Unser Beitrag zum Kulturspektakel:

► Do 05. Juni `14 (20 Uhr)

Eröffnungskonzert in der Schlossruine (oder Schulaula):

BOONOONOONOUS

Eine Liebeserklärung an die Musik der Kreolen

Piano Créole — Caribbean Music — New Orleans Style Piano — Swing mit

AN LULEY

nähere Infos unter: www.luleymusic.de

Eintritt: 12,00 EUR

KARTENVORVERKAUF
nau-kirchhain@t-online.de
Tel. 06422.3192
Anfragen auch hier >>>>



Brücker - Verein: Amöneburg Tel. 06422.850864 (www.brueckermuehle.de)



Brücker Mühle Amöneburg

Der Brücker Verein freut sich, zur Eröffnungsveranstaltung des Amöneburger Kultur-Spektakel einladen zu können:

Boonoonoous mit Jan Luley Solokonzert "Piano Créole"

am Donnerstag, dem 05. Juni 2014 (20Uhr)

in der Schlossruine Amöneburg

(bei Regen in der Aula der Stiftsschule)

Im Jahresprogramm des Brücker Vereins gibt es in diesem Jahr eine Neuigkeit: Der Verein trägt zum Amöneburger Kulturspektakel bei, indem eine seiner Veranstaltungen von der Brücker Mühle "auf den Berg" verlegt wird. Mit Jan Luley hat der Verein seit einigen Jahren schon Konzerte im Mühlenhof organisiert und die Gäste haben die herausragende Qualität des Künstlers erleben dürfen. Nun also soll ein weiteres Konzert in einem größeren Rahmen und nicht minder historischen Platz in der Schlossruine stattfinden. Bleibt zu hoffen, dass ein lauer Sommerabend gute Bedingungen für einen besonderen Abend bietet. Ansonsten wird bei weniger guten Wetterbedingungen nebenan die Aula der Stiftsschule dem Klang des Pianos eine würdige Alternative verleihen.

Karten im Vorverkauf zum Preis von 12,00 EUR

gibt es beim Vereinsvorsitzenden des Brücker Vereins, Reiner Nau: Mailanforderung unter: nau-kirchhain@t-online.de

oder telefonisch 06422.3192 oder persönlich in Kirchhain, Brunnenstr. 6. Kartenanfragen können selbstverständlich auch in der Brücker Mühle gestellt werden.



Gemischter Chor "Tafelrunde" 1879 e.V. Amöneburg

Chöre der "Tafelrunde" Amöneburg präsentieren Filmmusik, Gospel und Hits

Am Samstag, den 24. Mai 2014, ab 19.00Uhr, werden in der Aula der Stiftsschule die beiden Chöre der "Tafelrunde" Amöneburg in einem Konzert unterhaltsame Chormusik aus den Bereichen Pop, Rock, Gospel und Schlager präsentieren. Der Projektchor hat sich diesmal vor allem der Filmmusik und der modernen Gospelmusik verschrieben. Der Stammchor der "Tafelrunde" präsentiert unter anderem Hits von Nena, Udo Jürgens und Reinhard Mey. Ein abwechslungsreiches Programm, das das erfolgreiche letztjährige Konzert im Rahmen des Kulturspektakels der beiden Tafelrundenchöre fortführt. Beide Chöre stehen unter der Leitung von Jürgen Pöschl. Der Eintritt ist frei.





Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg

Lauschig - Vogelstimmen-Wanderung im NSG Amöneburg am 25. Mai



Sonnenaufgang 5.30 Uhr - der Star hebt zum Morgengesang an. Kurz darauf beginnt das Konzert der Mönchs-Grasmücke und dann folgen Distelfink und Grünfink. Lassen Sie sich am Sonntag, den 25. Mai von diesen Vögeln wecken, dann sind Sie rechtzeitig fertig für die Exkursion mit Tobias Ochmann und Robert Cimiotti. Sie wandern mit den beiden Vogelkundlern und lernen unsere gefiederten Frühaufsteher kennen. Rund um Amöneburg erklingt zur Zeit ein vielstimmiges Konzert. Der Kuckuck

ruft, der Spatz tschilpt, die Blaumeise trillert. Und vielleicht wird es Ihnen gelingen, noch weitere Vögel an ihrem Gesang zu erkennen, während Kolkrabe (siehe Foto) und Rotmilan über Ihren Köpfen kreisen.

Treffpunkt: Rastplatz am Gollgarten, 7 Uhr (Dauer ca. 2 Stunden). Bitte denken sie an geeignetes Schuhwerk, witterungsangepasste Kleidung und, wenn möglich, Fernglas.

LEADER bewegt unsere Region!

Erfolgreiche Auftaktveranstaltung am 9. Mai 2014



Die Region Marburger Land bewirbt sich gemeinsam mit der Region Herrenwald und der Gemeinde Lohra für die neue LEADER-Förderperiode 2014 – 2020. Gemeinsame Strategien und Kooperationen sollen Grundlage für erfolgreiche Projekte und nachhaltige Entwicklung werden.

Über 60 interessierte Teilnehmer kamen zur Auftaktveranstaltung ins Bürgerhaus nach Roßdorf und entwickelten zahlreiche Ideen zu verschiedenen Themengebieten zur Erarbeitung des Regionalen Entwicklungskonzeptes.

Vier Arbeitsfelder stehen im Mittelpunkt des REK

Im Arbeitsfeld *Heimat und Gastlichkeit* wurden über 60 Ideen eingebracht, von solidarischer Landwirtschaft bis zur Verbesserung des ÖNPV.

Im Arbeitsfeld *Gemeinschaft und Tradition* finden sich Themen wie die Entwicklung von Mehrgenerationenplätzen oder auch Netzwerkbildung.

Im Arbeitsfeld *Klimaschutz und innovative Technologien* wurden rund 50 Vorschläge erarbeitet, von der Förderung lokaler Strom – und Wärmenetze bis hin zur Initiierung einer Veranstaltungsreihe.

Das Arbeitsfeld *Bildung und Arbeit* umfasst die Themen KITA und Schule, Aus,- und Weiterbildung, Arbeitsplätze und Existenzgründungen und vieles mehr...







Wir wollen ein Entwicklungskonzept erstellen,
das unsere Region voran bringt.

Damit unsere Bewerbung Erfolg hat, sind wir auf Ihre Ideen und
Projekte angewiesen!

Machen Sie mit bei unseren Veranstaltungen und Arbeitskreisen, werden Sie Projektträger und bringen Sie Ihre Wünsche und Ideen ein!

21.05.2014 Ideenfindung

Bildung und Arbeit

Heimat und Gastlichkeit

Von 18.00 bis 21.00 Uhr im Bürgerhaus

Ginseldorf

22.05.2014 Ideenfindung

Klimaschutz und innovative Technologien

Gemeinschaft und Tradition

Von 18.00 bis 21.00 Uhr im Rathaus Neustadt

11.06.2014 Projektfindung

Bildung und Arbeit

Heimat und Gastlichkeit

Von 18.00 bis 21.00 Uhr im DGH Heskem

12.06.2014 Projektfindung

Klimaschatz und innovative Technologien

Gemeinschaft und Tradition

Von 18.00 bis 21.00 Uhr im Bürgerhaus Lohra

Über Ihre Mitwirkung würden wir uns sehr freuen!

Kommen Sie einfach vorbei.
Ihr Vorstand der Region Marburger Land e. V. und Region Herrenwald e. V. sowie der Gemeindevorstand Lohra

Katholische Frauengemeinschaft

Abfahrt zur Landesgartenschau nach Gießen

Die gemeinsame Fahrt mit den katholischen Frauen sowie allen Interessierte aus der Großgemeinde findet am 07. Juli 2014 statt.

In Gießen ist die diesjährige Landesgartenschau.

Abfahrt ca. 12:30 Uhr, angefahren werden alle Ortsteile Amöneburgs. Die genauen Zeiten werden noch bekannt gegeben.

Zum Abschluss ist ein gemeinsames Abendessen geplant.

Anschließend Rückfahrt ca. 20:00 Uhr.

Verbindliche Anmeldung bis 30. Juni 2014 bei Silvia Schick Tel: 06429/7620. Der Fahrpreis inkl. Eintritt beträgt 25,00 €.

Maiandacht der Großgemeinde der Frauengemeinschaften

Am 30.05.2014 findet die Maiandacht aller Frauengemeinschaften der Großgemeinde in Mardorf statt. Beginn ist um 19.00 Uhr an der Grotte. Bei schlechtem Wetter findet die Maiandacht in der Kirche statt. Alle Frauen der Großgemeinde sind hierzu rechtherzlich eingeladen.



Bürgerverein Mardorf Menüplan für Mai 2014

Donnerstag, 22.05.:

Rindfleisch und Meerrettichsoße, Rote Beete und Salzkartoffeln

Dienstag, 27.05.:

Nudelauflauf mit Salat Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64 (dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Menüplan für Juni 2014

Dienstag, 03.06.2014

Bratwürstchen, Zwiebelsoße, Salzkartoffeln und grüner Salat

Donnerstag, 05.06.2014

Schweinebraten, Speckbohnen und Serviettenknödel

Dienstag, 10.06.2014

Leberkäse mit Spiegelei, Bratkartoffeln und Salat

Donnerstag, 12.06.2014

Putengeschnetzeltes in Curryrahm mit Reis und Salat

Dienstag, 17.06.2014

Schweinesteak mit Tomate und Käse überbacken dazu Wedges

Dienstag, 24.06.2014

Rippchen mit Sauerkraut und Kartoffelbrei

Donnerstag, 26.06.2014

Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln , als Nachtisch Schokoladenpudding

Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64 (dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Sternstuben Roßdorf Mittagstisch

Menüplan für Mai 2014

Mittwoch, 21.05.2014

Frikadellen, Bratkartoffeln und Möhrengemüse

Freitag, 23.05.2014

Cordon bleu vom Schwein, Kroketten und Gurkensalat

Mittwoch, 28.05.2014

Gyros vom Schwein, Spätzle, Krautsalat und Zaziki

Freitag, 30.05.2014

Saftiger Gulasch, Nudeln und Salat

Der Mittagstisch am Mittwoch und Freitag beginnt um 11.30 Uhr. Anmeldungen zum Mittagstisch sind bis 16.00 Uhr des Vortages, Abmeldungen sind bis 09.00 Uhr des selben Tages bei der Tagespflegeeinrichtung AurA, Tel.: 06424/964644, möglich.

Landfrauen Rüdigheim

Vortrag Landfrauen und Frauengemeinschaft Rüdigheim

Der gemeinsame Vortrag der Landfrauen und der Frauengemeinschaft findet bereits am Donnerstag, 22. Mai 2014 statt. Frau Wormsbächer wird zu dem Thema: Die vier Jahreszeiten einer Frau einen Vortrag halten. Die Veranstaltung findet um 20 Uhr im Treffpunkt Rüdigheim statt.





Gemeinde Gemünden (Felda)



Karnevalistischer Himmelfahrtsschoppen

ab 11 Uhr

Bratkartoffeln Steaks und Würstchen Weizen vom Fass ab 14:30 Uhr

Kaffe und Kuchen

29. Mai Sportheim Ehringshausen





Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur 18. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung

Am Donnerstag, den 22. Mai 2014 findet um 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden eine öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gemünden (Felda) statt, zu der Sie eingeladen

werden.	
Tagesordnung:	
Drucksachennr.	TOP
14.18.GVE. 01.	Bericht aus der Arbeit des Gemeindevorstandes
14.18.GVE. 02.	14.051.GVO.04
	Prüfung von Umschuldungen zur Reduzierung des Zinsaufwandes
14.18.GVE. 03.	14.051.GVO.07.
11.10.012.001	Strafbarkeit von Stadtverordneten und Gemeindevertretern
14.18.GVE. 04.	Kindertagesstätte Siebenstein
	Personalplanung / Gebührenkalkulation
	Hier: Vorlage zur Änderung der Gebührenord-
	nung unter Berücksichtigung optimierter Öff- nungszeiten
14.18.GVE. 05.	Anbau an das Feuerwehrgerätehaus
14.18.GVE. 05.1	Hier: Auftragsvergabe Nachtragsangebot Außen- anlage Feuerwehrhof und Umgestaltung Spiel-

platz am Gebäude

14.18.GVE.05.2 Anfrage der BGG-Fraktion 14.18.GVE.06. Um- und Ausbau der L 3073 OD Gemünden OT

Hier: Stellungnahme des Ortsbeirates Elpenrod

sowie der Anlieger

14.18.GVE.**07.** Anliegerversammlungen

Hier: Antrag der BGG-Fraktion

14.18.GVF.08. Erwartungen der Gemeinde Gemünden (Felda)

an die hessische Landesregierung Hier: Resolutionsantrag der SPD-Fraktion

14.18.GVE.09. Einrichtung einer "Immobilienbörse"

Hier: Antrag der UBL-Fraktion 14.18.GVE.10. Prüfung Zusammenlegung/Schließung Kläranla-

gen, Anschluss an Abwasserverband Hier: Antrag der UBL-Fraktion

14.18.GVE.11. Anfragen Gemünden (Felda), den 09. Mai 2014

gez. Pitzer, Vorsitzender der Gemeindevertretung

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Offnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch

und Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Donnerstag

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

(06634) 9606-0 Gemeindeverwaltung - Zentrale Telefax 9606-15 Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**

(Frau Böcher)

Allgemeine Verwaltung

(Frau Böcher) È-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de Gemeindekasse 9606-14 (Frau Reitz)

E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de 9606-12 Finanzverwaltung

(Herr Wolf)

È-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de Finanzverwaltung 9606-22

(Frau Kern)

corinna.kern@gemuenden-felda.de F-Mail:

Versicherungsamt Renten/Sozialhilfen

Gewerbeamt (Frau Kömpf)

È-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de Einwohnermeldeamt 9606-18

9606-13

Frauenbeauftragte Fundbüro

(Frau Horst)

È-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de Pass-Stelle 9606-19

Ordnungsamt

Mitteilungsblatt "Ohmtal-Bote"

(Frau Schmuck)

È-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de Bauwesen 9606-20 (Frau Rohrbach)

È-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de Kindergarten 8166 kindergarten@gemuendenfelda.de E-Mail: Bau- und Servicehof 918481 (Herr Richber)

Telefax 918482 E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden 0170 - 2840932 Hausmeister Herr Fischer Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden · Hausmeister Herr Wittchen 8155 Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen Hausmeister Herr Müller 604 Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod - Hausmeister Herr Henkel 1572 Dorfgemeinschaftshaus Hainbach Hausmeisterin Frau Rühl 746 - Vermietung Herr Lutz 748 Dorfgemeinschaftshaus Otterbach - Hausmeister Herr Giesen 917484 Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod - Hausmeister Herr Griesler 919943 Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209 - Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677 oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen 918813 Nieder-Gemünden, Herr Michel Burg-Gemünden, Herr Wittchen 8155 Ehringshausen, Herr Rühl 481 Elpenrod, Frau Henkel 8956 Hainbach, Herr Lutz 748 Otterbach, Herr Dechert 8804 Rülfenrod, Herr Gabriel 503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen

Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke

Die Pflegeprofis:

Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege

Hauswirtschaftliche Versorgung

Allgemeine Pflegeberatung

Pflegekurse

Pflegehilfsmittel

Vermittlung von Essen auf Rädern

Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245

www.diakoniestation-ohm-felda.de Internet: E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung

Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I

Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert, Burg-Gemünden, Weideweg 3 zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II

Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 zuständig für OT Nieder-Gemünden

06634/390

06634/8464

Ortsgericht Gemünden (Felda) III

Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker

Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987

zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp

Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688

zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile) Schiedsmann Peter Krug,

Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamtgemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod Polizeioberkommissar Thomas Lachmann

Polizeioberkommissar Thomas Láchmann und Polizeioberkommissar Helmut Lerch (Polizeistation Alsfeld)

Tel.: 06631/974-0

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an. Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und durfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.

Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.

Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):

Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333

Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.

Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis: VGO Verkehrsgesellschaft Östhessen

Info-Telefon: 06631/963333

Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35: Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zu-

rück

VB-71:

Buslinie 5332: Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemün-

den und zurück Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg

und zurück
VB-75: Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke -

Ober-Ohmen und zurück

VB-77: Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod

nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle

(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.

Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

 Pro cbm
 10,00 EUR

 1/2 cbm
 5,00 EUR

 1/4 cbm
 2,50 EUR

 Sackware
 1,00 EUR

 Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

77 Jahre

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung!

Wasserversorgung Elpenrod

Am 22.05.2014 wird im Ortsteil Elpenrod, im Bereich der Ruppertenröder Straße und der Nieder-Ohmener Straße, in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr das Wasser abgestellt.



Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert zur Silbernen Hochzeit

den Eheleuten Werner Vey und Stephanie Vey geb. Schuld, Örtenröder Straße 19, 35329 Gemünden (Felda), OT Elpenrod, am 26.05.2014

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden

Werner Scheunemann, Homberger Straße 6,

am 23.05. 86 Jahre Rudolf Selbitschka, In den Kreuzwiesen 6, am 26.05. 72 Jahre

OT Burg-Gemünden

Wolfgang Ruckelshauß, Bernsfelder Straße 20,

am 24.05.

OT Ehringshausen

Werner Schäfer, Hauptstraße 49, am 22.05. 85 Jahre

OT Rülfenrod

Brigitte Schlosser, Am Hang 2, am 26.05. 75 Jahre



Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!



Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)



Ansprechpartner:

Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467 stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: <u>info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de</u> Homepage: <u>www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de</u>

Der Seniorenbeirat informiert "Madda, veastisdea meich da nidd?" Vujealsbärjear Platt



Am Donnerstag, den 22. Mai 2014 um 14:00 Uhr haben wir den allseits bekannten "Mundartisten" Karl Heinz Theiß aus Burg-Gemünden im Seniorentreff der Gemeinde Gemünden (Felda) im Gemeindehaus der ev. Kirche in Nieder-Gemünden zu Gast.

Wir freuen uns auf seinen Besuch und laden dazu alle Seniorinnen und Senioren sehr herzlich ein.

Er wird uns in seiner unnachahmlichen Art unsere eigentliche Muttersprache -

Vogelsberger Platt - mit vielen Beispielen, auch mit eigenen Texten, vortragen. Sogenannte "Neubürger", die mit der hiesigen "Ursprache" nicht so vertraut sind, werden trotzdem ihren Spaß dabei haben, denn selbstverständlich wird er für sie seine Vorträge in die hochdeutsche Sprache übersetzen. Kuchen, Kaffee, Tee und Kaltgetränke werden wie immer angeboten.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de.



Vereine und Verbände

Redaktionsschlussvorverlegung Bitte unbedingt beachten!!!

Liebe Leserinnen und Leser,

wegen der Feiertage im Mai und Juni sind für die Ausgaben 22, 24 und 25 Vorverlegungen notwendig.

Ausgabe 22 | Freitag, 23.05.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 24 | Freitag, 06.06.14, bis 8.00 Uhr

Ausgabe 25 | Freitag, 13.06.14, bis 8.00 Uhr

Sämtliche Berichte und Inserate müssen zum obigen Zeitpunkt im Verlag vorliegen, später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihre Redaktion

DRK Ortsvereinigung Gemünden Blutspendetermin

Gemünden/Burg-Gemünden (ek). Nach mehr als 70 Spendern beim ersten Blutspendetermin zu Beginn des Jahres kamen am Mittwoch anlässlich des zweiten Blutspendetermins im DGH 49 Spender, darunter erfreulicherweise auch zwei Erstspender, wie ein DRK-Sprecher ausführte. Das Team der DRK-Ortsvereinigung Gemünden und des Blutspendedienstes Hessen sorgten auch diesmal wieder für einen ansprechenden Rahmen, so dass es den Spendern an nichts fehlte und am Ende auch ein schmackhaftes Essen zur Verfügung stand. Wie angekündigt verloste das örtliche DRK an diesem Termin auch Es-

sensgutscheine unter allen Spender. Die Gewinner dieser Sonderauslosung sind Dietmar Redweik (Ehringshausen) und Kevin Herzberger (Burg-Gemünden), ihnen werden in den nächsten Tagen die Gutscheine übergeben. Als Erstspender konnte man an diesem Abend Veronika Krajewsky-Goralczyk (Rülfenrod) und Ramon Dietrich (Burg-Gemünden) bearüßen.

Ehrungen für Mehrfachspender gingen Jürgen Köhl (Burg-Gemünden) und Andreas Schmitt (Nieder-Gemünden), die jeweils ihre 30. Spende absolvierten. Für den 65. Aderlass wurde Jürgen Schönhals (Burg-Gemünden) mit einem Präsent bedacht, während es besondere Ehrungen für die jeweils 75. Spende für Reinhold Müller (Ehringshausen) und Andreas Buch (Bleidenrod) gab.

Alle Spender werden in den nächsten Tagen einen neuen Spendenausweis erhalten, der in Form einer Scheckkarte ausgegeben wird. Auf der Karte sind neben dem Namen auch die Anzahl der Spenden und natürlich die jeweilige Blutgruppe vermerkt. Zum einen ermöglicht dies im Notfall eine schnelle Feststellung zur eigenen Blutgruppe, zum anderen kann man überall in Deutschland beim DRK mit diesem neuen, praktischen Ausweis Blut spenden.

Die Helfer der DRK-Ortsvereinigung möchten an dieser Stelle schon alle potentiellen Spender auf den nächsten Blutspendetermin aufmerksam machen, der auf Mittwoch, den 27. August 2014 terminiert wurde und der ebenfalls wieder im DGH von Burg-Gemünden stattfinden wird.



Das Foto zeigt den für die 75. Spende geehrten Reinhold Müller (2.v.l.), sowie Jürgen Köhl (3.v.l. - 30. Spende), mit zwei Vertretern aus den Reihen der DRK-Bereitschaft Gemünden. (Foto: ek).

Kulturring Gemünden

Aufruf an alle Gemündener Vereine

Der Kulturring veranstaltet, bzw. organisiert in der Zeit vom 20. September bis zum 4. Oktober 2014 die ersten "Gemündener Kul-

In dieser Zeit sollen besondere kulturelle Veranstaltungen stattfinden, für die gemeinsam - unter dem Dach des Kulturrings - gewor-

Vereine, die eine kulturelle Veranstaltung stattfinden lassen möchten, gleich welcher Art, werden gebeten, am Dienstag, den 27. Mai 2014 um 19.30 Uhr an einem "Treffen der Vereine" in der "Theaterklause" in Ehringshausen, Hauptstraße 43, teilzunehmen, um alles weitere zu besprechen.

Gesangverein "Eintracht" Burg-Gemünden **Jahreshauptversammlung**

Die nächste Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Eintracht findet am Samstag, den 24.Mai 2014, statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen. Beginn ist um 20.00 Uhr im Saale der Gaststätte »Am Felsenkeller« in Burg-Gemünden. Der Vorstand bittet um zahlreiches Erscheinen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung und Eröffnung
- Totenehrung
- Grußworte
- Anträge zur Tagesordnung
- Beschlussfassung: Verpflegungs-Bons und Übernahme der Kosten der Versammlung Rückschau: Der Verein im letzten Jahr
- Bericht des Rechners
- Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes
- Wahl eines neuen Kassenprüfers
- 10. Ehrungen (u.a. Sänger des Jahres)
- Verschiedenes

Die Tagesordnung wird zudem bei Beginn der Versammlung ausgelegt. Weitere Anträge zur Tagesordnung können bis zum Beginn der Jahreshauptversammlung beim 1. Vorsitzenden gestellt werden.

Gerhard Fleischhauer 1 Vorsitzender

Obst- und Gartenbauverein Burg-Gemünden Anmeldung für die Fahrt in die Rhön mit dem **OGV Burg-Gemünden**

Der OGV-Burg-Gemünden lädt ein und bittet um Anmeldung zur Tagesfahrt am Pfingstmontag, 09.06.2014 in die Rhön.

Abfahrt gegen 8:00 Uhr in der Ohmstraße 5 (Getränkemarkt).

Bei Geisa wird ein ausgiebiges Frühstück eingenommen. Anschließend wird der Point Alpha besucht und an einer Museumsführung teilgenommen. Im Anschluss geht es in fränkische Museumsdorf nach Fladungen. Dort gibt es viel zu entdecken: Historische Gebäude, Gärten, Tiere, Museumsbahn "Rhön Zügle", musikalische Darbietungen, Mehl mahlen, Öle pressen, Bier brauen, Schnaps brennen, kulinarische Verpflegungen uvm. Danach wird die Heimreise angetreten. Ankunft ca. 19:00 Uhr. Anmeldungen bitte bei Luise Müller (im Getränkeladen) Ohmstraße 5, Tel.: 06634-918957 oder bei Kurt Wehrwein Weideweg 18, Tel.: 06634-532 abgeben. Die Teilnahme kostet 30 EURO/p.P. und ist bei der Anmeldung zu bezahlen. Der Preis beinhaltet die Fahrt, Eintrittspreise, Führung und das Frühstück. Nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen. Also, ab in die Rhön!

Es freut sich der Vorstand

TSV Burg/Nieder-Gemünden

Abteilung Gymnastik und Fitness - Zumba Kurs

Der TSV Burg-Nieder-Gemünden bietet ab Montag, den 26. Mai 2014 einen Zumba-Kurs für Frauen und Männer an. Der Kurs findet an 8 Abenden in der Turnhalle der Pestalozzischule unter Anleitung der Zumbatrainerin Julia Wadewitz statt. Beginn ist jeweils um 20:10 Uhr. Die Kursgebühren betragen für Mitglieder des TSV 16,00 Euro, für Nicht-Mitglieder 36,00 Euro. Die Gebühr ist zu Beginn des Kurses zu entrichten. Anmeldungen nimmt Gertrud Schojan, Tel 06634 / 370 entgegen.

VdK Burg-Gemünden

Vorankündigung -

Das in unserem Veranstaltungsprogramm festgelegte Sommerfest findet wie geplant am Sonntag, den 22. Juni 2014 im DGH "am Schafgarten" statt. Dazu sind alle Mitglieder mit Ehepartner oder Begleitperson herzlich eingeladen. Dieser Tag beginnt wie vorgesehen mit einem Mittagessen vom Holzkohlegrill und endet mit einer gemeinsamen Kaffeerunde. Wenn jemand selbstgebackenen Kuchen zur Verfügung stellen möchte, so wird dies vom Vorstand gerne angenommen.

An diesem Nachmittag werden Informationen zu aktuellen Themen erteilt, näheres wird in den folgenden Ausgaben des Ohmtal-Boten an dieser Stelle bekannt gegeben. In diesem Jahr besteht unser Ortsverband bereits 65 Jahre und ist zwischenzeitlich auf 150 Mitglieder angewachsen. Der Vorstand wünscht eine rege Beteiligung an diesem Fest.

Zur allgemeinen Kenntnis: der Kreisverband fährt mit Bussen zum Landestreffen (Hessentag) am Samstag 14. Juni 2014, nach Bensheim. Interessierte, die sich an dieser Fahrt beteiligen möchten, sollen sich bitte umgehend beim Vorsitzenden melden.

PS.: Am Mittwoch, den 21. Mai 2014 findet in der Gaststätte "Am Felsenkeller" eine Sitzung des Gesamtvorstands statt, Beginn 20.00 Uhr

Burschenschaft Edelweiss 1963 Nieder-Gemünden e.V.

Mundartabend mit "Kork"

und den "Stejkleppern" Gemünden - Nieder-Gemünden. Wenn es darum geht, Oberhessische Mundart musikalisch zu verpacken, sind die Gruppen "Kork" aus Ruttershausen und die Angenröder "Stejklepper" ganz vorne dabei. Das hat sich auch die Burschenschaft Edelweiß Nieder-Gemünden gedacht und lädt für Freitag, den 11. Juli zu einem sogenannten Mundartabend in das Festzelt nach Nieder-Gemünden ein. Beginnen soll die Mundartparty mit viel Witz, Anekdoten und Musik ab 20:00 Uhr mit den fünf Männern von Kork. Natürlich geht alles "auf Platt" vonstatten. Die Ruttershäuser Mundartgruppe brachte bis heute mehrere Tonträger auf den Markt und konnte bei diversen Produktionen des Hessischen Rundfunks (HR) teilnehmen. Im Anschluss werden die Original Angeröder Stejklepper mit viel Vogelsberger Herzblut das Publikum zum Mitsingen, Schunkeln und Tanzen begeistern. Karten für diesen Mundartabend gibt es ab sofort im Vorverkauf für 10EUR an der VR-Bank Hessenland Nieder-Gemünden und bei Repp Schreibwaren in Homberg Ohm, später an der Abendkasse des Veranstaltungstages, dem 11. Juli, werden die Restkarten für 12EUR verkauft. Weiter geht das Kirmes-Wochenende am Samstag, den 12. Juli mit einem Burschenschaftstreffen, wo die Party- und Rockband "Dirndlknacker" für super Stimmung sorgen wird.

Der Kirmessonntag beginnt ab 11:00 Uhr mit einem Zeltgottesdienst. Im Anschluss beginnt der traditionelle Kirmesfrühschoppen mit der Tanzgruppe "Coronas". Auch in diesem Jahr konnte die Burschenschaft einen Schausteller für die Kirmes anlocken, der mit Karussell, Schießbude und weiteren Attraktionen einiges für Kinder anzubieten hat.

"Uff e wonner schie Kirmes" freut sich die Burschenschaft Edelweiß Nieder-Gemünden.



-Anzeige-

Kulturwochen mit besonderem Charme

Sparkasse Oberhessen unterstützt

"Ohm sweet Ohm" mit 1.000 Euro Homberg (Ohm), im Mai 2014. Zum siebten Mal präsentiert die Stadt Homberg das Kulturveranstaltungsprojekt "Ohm sweet Ohm - Kulturwochen in Homberg". Diese finden vom 5. Juli bis zum 14. September statt. Der Sparkassen-Vertriebsdirektor in Homberg, Stefan Georg, überreichte kürzlich Beate Goßfelder-Michel vom Organisationsteam "Ohm sweet Ohm" eine Spende in Höhe von 1.000 Euro. Das regionale Kreditinstitut unterstützt die Veranstaltungseinheit "Die Welt der Gewürze", die aus zwei Programmpunkten besteht: "Von Bittersüß nach Feuerscharf - Eine Reise durch die Welt der Gewürze" mit Bettina Matthaei, Gewürz-Entwicklerin und Buchautorin, am Freitag, dem 29. August, 19:30 Uhr in der Sandmühle und "Wo der Pfeffer wächst" mit Poco Piu und "special guests", am Samstag, dem 30. August, 19:30 Uhr in der historischen Pletschmühle.

"Als Sparkasse Öberhessen ist es uns wichtig, kulturelle Projekte in der Region zu fördern. 'Ohm sweet Ohm' ist ein Highlight und ein wertvoller Kulturbaustein für Homberg - das fördern wir gerne", sagte Georg bei der Scheckübergabe. "Wir bedanken uns sehr für die Zuwendung der Sparkasse Oberhessen. Nur mit Unterstützung der Sponsoren ist es möglich, ein abwechslungsreiches und erstklassiges Programm zu bieten. Dieses beinhaltet wieder eine Vielfalt an ungewöhnlichen Veranstaltungen, an teilweise ebenso ungewöhnlichen Orten. Zum Beispiel findet die Veranstaltung Poco Piu im Garten der historischen Pletschmühle statt. Mit Harfe und Percussion erwartet die Gäste eine außergewöhnliche Zusammenstellung von Instrumenten und Stilrichtungen. Poco Piu laden zusammen mit Neivi Martinez (Gesang) und Hans Kreuzinger (Saxophon) zu einer musikalischen Reise ein, die nicht nur zu den Gebieten ,wo der Pfeffer wächst' führt", berichtete Goßfelder-Michel.

Informationen zum Programm gibt es über www.ohm-sweet-ohm.de



Beate Goßfelder-Michel, Organisationsteam "Ohm sweet Ohm", freute sich über die Spende, die ihr Stefan Georg, Vertriebsdirektor der Sparkasse Oberhessen in Homberg überreichte



Wissenswertes

Bezirksjugendwerk der AWO Hessen Süd e.V.

Kinderfreizeit (8- 11 Jahre) Termin: 09.-16.08. 2014

Wer Abenteuer, Spiel und Spaß liebt ist hier genau richtig. Fußballspielen auf der großen Wiese, gemeinsam durch den Wald streifen oder am Lagerfeuer Stockbrot backen. Auch eine Fahrt auf die Wasserkuppe, mit wilder Sommerrodelbahn steht wieder auf dem Programm. Wer daran Freude hat ist hier richtig. Gemeinsam werden wir eine Woche Spaß haben und den Sommer genießen. Zusammen wohnen wir im wunderschönen Hans- Asmussen Haus in Dalherda. Interesse geweckt?

Jugendfreizeit (12-15 Jahre) Termin: 10.- 20. 08. 2014

Die Jugendfreizeit führt uns dieses Jahr an die Ostsee. Wir verbringen 10 Tage im Camp Lenste, bei Grömitz. Neben dem Strand vor der Tür, bieten wir vor Ort Sport- und Kreativangebote, so wie Ausflüge in die Umgebung. Aber natürlich steht auch sonnen und baden auf dem Programm. Ein besonderes Highlight wird die Fahrt in den Hansa Vergnügungspark sein. Untergebracht ist die Gruppe in Großzelten. Wer mehr wissen, melde sich einfach bei uns...

Da wir beide Freizeiten in Kooperation mit der Stadt Frankfurt anbieten gibt es für Frankfurter Kinder einen vergünstigten Preis. Für Familien, die Empfänger von ALG II oder "Frankfurt-Pass" Besitzer sind, biete wir einen Sozialtarif. Für nähere Informationen wenden sie sich gerne an das Bezirksjugendwerk der AWO Hessen- Süd unter 069-8300556-102 oder freizeiten @jw-awo.de, www.jw-awo.de

Die "Hessische Energiespar-Aktion" informiert:

Sechs Schritte zum Energiesparhaus: Dämmung von Kellerdecken

Fußkälte war Jahrhunderte lang ein unerfreuliches Phänomen. Noch heute leiden Bewohner in vielen hessischen Häusern darunter. Gemauerte Kappendecken, Hohlsteindecken, Stahlbetonplatten oder Holzbalkendecken hatten früher nur eine geringe Dämmwirkung durch Sand- und Schlackenschüttungen oder 1 bis 2 cm dünnen Dämmplatten unter dem Estrich. Erst in den 1970er Jahren wurde die Trittschalldämmstärke auf 3,5 cm erhöht. Auch dies ist kein guter Wärmeschutz. Vermeidbare Engeiverluste durch die Kellerdecke gehen einher mit Fußkälte, gegen die angeheizt werden muss.

"Eine Kellerdeckendämmung beseitigt Fußkälte im Haus und bringt meist eine Energieeinsparung von 4 bis 6 Prozent", so Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der "Hessischen Energiespar-Aktion".

Grundsätzlich gibt es zwei Dämm-Möglichkeiten: Meist werden die Dämmplatten unter die Kellerdecke geklebt. Die Dämmstoffe brauchen dafür keine besonderen Eigenschaften zu haben. Es kommen in Frage: Polystyrol (expandiert oder extrudiert), Glas- oder Steinwolleplatten, wahlweise mit bereits fertiger Deckschicht, Zellulose- oder Korkdämmplatten, Schaumglas, Naturdämmstoffe und vieles mehr. Bei gewölbten Decken gibt es sogar konisch zugeschnittene Dämmstoffe, die man in die Wölbung sehr gut einkleben kann. Eine Verkleidung ist nicht erforderlich. Oftmals behindern Leitungen unter der Decke eine glatte Verlegung. Dann können z. B. die Dämmplatten aus der Fläche bis an die gedämmten Rohrleitungen herangeführt werden. Dazwischen wird loser Dämmstoff gestopft. Das sieht nicht schön aus, ist aber kostengünstig. Die "Hessische Energiespar-Aktion" empfiehlt, nach Möglichkeit 6 bis 8 cm Dämmdicke einzubauen. Es empfehlen sich besser dämmende Materialien, auf der Verpackung steht: Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit: 0,035-0,032 W/(mK). Die Energieeinsparverordnung fordert seit 2009 einen U-Wert von 0,3 W/(qmK) bei Dämmung unter der Kellerdecke und 0,5 W/(qmK) bei oberseitiger (warmseitiger) Dämmung, die mit den angegebenen Dicken meist erreicht werden. Die Kosten von 30 bis 50 Euro pro qm amortisieren sich in 14 bis 18 Jahren, die Dämmung hält jedoch so lange wie das Haus. Durch die Heizkosteneinsparung zahlt sich der Aufwand zwei- bis dreimal zurück.

Wird der Erdgeschossfußboden oder eine Bodenplatte von oben (Warmseite) gedämmt, ist man in der Dämmdicke beschränkt. Extrudiertes Polystyrol oder Polyurethan haben die beste Dämmwirkung (Wärmeleitfähigkeit 0,02 bis 0,03 W/(mK)): Hier bringen 5 cm schon eine spürbare Wirkung. Bei geringer Kopf- und Türhöhe können Vakuum- oder Aerogeldämmplatten helfen. Bei 1 cm Plattendicke bietet sie mit 80-100 Euro/qm die Dämmwirkung von 6-8 cm herkömmlichem Dämmstoff. Vakuumdämmplatten sind allerdings sehr empfindlich bei der Verlegung; sie dürfen nicht verletzt werden.

Handwerksbetriebe finden Sie in den Innungsbereichen: Hochbauhandwerk oder Putzer, Stuckateure, Malerbetriebe sowie Trockenbau. Soweit solche Betriebe auch Energieberatung anbieten stehen sie unter www. energiesparaktion.de auf der Liste Hessischer Energieberater. Ansonsten gibt es Firmenlisten bei den örtlichen Innungsverbänden. Sprechen Sie die Hessischen Landesinnungen an: Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V., Telefon: 0361/6548642 sowie Innung Farben, Gestaltung, Bautenschutz, Telefon: 069/989445-0.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen erhalten Sie unter www.verbraucher.de.

Die "Hessische Energiespar-Aktion" ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.

Die "Flechtwand aus der Bronzezeit" - Exponat kostenlos ausleihbar

Das Exponat "Flechtwand aus der Bronzezeit" mit entsprechendem Informationsmaterial gehört zum Informationsangebot der "Hessischen Energiespar-Aktion" und kann von allen interessierten Institutionen kostenlos ausgeliehen werden. Weitere Informationen erhalten Sie gerne bei Herrn Klaus Fey, Pressekoordinator der "Hessischen Energiespar-Aktion", Tel.: 069 / 42 69 41 66 oder fey-klaus@t-online.de

In der Nähe der hessischen Stadt Langenselbold wurde eine abgebrannte Siedlung ausgegraben, datiert aus der Bronzezeit vor 3.500 Jahren. Die Wände der Hütten bestanden aus zwei mit Abstand voneinander aufgesetzten Flechtwänden und dazwischen hatte man trockenes Gras eingestopft, etwa 10 cm dick. Das Gras war verbrannt, die Abdrücke der Halme in den hartgebrannten Lehmbewurf waren erhalten geblieben. Das Schadfeuer, das die Siedlung vernichtete, erhielt den Lehmbewurf bis heute. Ein Glücksfall für die hessischen Archäologen, denn nun konnten sie eine genauere Vorstellung darüber gewinnen, wie man vor 3.500 Jahren gelebt hat.

"Es ist äußerst plausibel, dass die Wände damals schon gut dämmten: In unserem Klima hätte über lange Zeiten im Winter in den Hütten Frost geherrscht. Mit der 10 cm dicken Grasfüllung ist der Wärmeschutz verblüffend gut. Der U-Wert liegt zwischen 0,5 und 1,0 W/(qmK), je nachdem, wie fest das Gras eingestopft wurde und ob es feine oder grobe Grashalme waren. Mit einer gewissen Demut sollten wir feststellen, diese Qualität wurde erst 1995 mit der damaligen Wärmeschutzverordnung wieder erreicht. Der Fortschritt führt uns also manchmal nur wieder zu Bewährtem aus der Vergangenheit zurück", sagt Werner Eicke-Hennig, Programmleiter der "Hessischen Energiespar-Aktion".

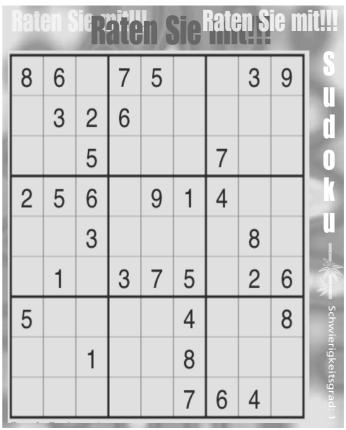
In den Jahrtausenden dazwischen wurde der Wärmeschutz der Wände wieder schlechter: vier- bis sechsmal schlechter bei der Fachwerkwand, und die Vollziegelwand war immer noch dreimal schlechter als die bronzezeitliche Energiesparwand. Diese zeigt: Bauen mit der Natur und nicht gegen sie führt in unserem Klima zu einem guten Wärmeschutz. Die bronzezeitlichen Menschen werden im Rahmen ihrer Möglichkeiten so gebaut haben, wie es Ihnen gut tat. Wenn man in der Bronzezeit schon bei 10 cm Grasdämmstoff angelangt war, wie viel mehr können wir heute tun: Unsere Dämmstoffe sind haltbarer und dämmen besser, wir besitzen dauerhaftere Techniken und gute Werkzeuge aus Eisen und Stahl, überall in Hessen gibt es die ausführenden Planer und Handwerker, das Förderprogramm der KfW hilft mit Zuschüssen (www.kfw-foerderbank.de). Und wer mit Gras dämmen will, der findet nach 3.500 Jahren auch wieder Hersteller von Grasdämmstoff, industriell aufbereitet, versteht sich.

Ein Foto der Energiesparwand aus der Bronzezeit, einen Fachartikel sowie die U-Wertberechnung für die Wand finden Sie zusammen mit Informationen zum "Energiepass Hessen" und die 13 Energiesparinformationen des Landes Hessen unter www.energiesparaktion.de.

Informationen zum Energieberatungsangebot der Verbraucherzentrale Hessen finden Sie unter www.verbraucher.de.

Die "Hessische Energiespar-Aktion" ist ein Projekt des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung.







- Exklusive Fensterwelten
 - Haustüren
 - Bestattungen

Ständige Musterausstellung Mo.- Fr. 7:0 - 18:0 Sa. 8:0 - 12:0

Lindenstraße 1 35287 Amöneburg-Roßdorf Tel. (0 64 24) 92 68-0



Genießen Sie die Freizeit mit einem neuen Fahrrad

Ist Ihr Rad defekt? Wir bringen es in Kürze wieder auf die Straße



Bike - Shop - Pfeil 35287 Erfurtshausen · Rosenstraße 5

Tel.: 06429/7618 · <u>www.bikepfeil.de</u>

<u>Öffnungszeiten:</u>

Mo.-Fr. 10.00-13.00 u.14.00-18.00 Uhr Sa. 9.00-13.00 Uhr Mittwoch Ruhetag





Kommt einfach riesig!

norbert.lein@t-online.de

Familienanzeigen selbst gestalten

Gebrauchtwagen

Sie finden uns unter

www.wittich.de



-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Wir drucken nicht nur, wir können auch @ Colomb

Schicken Sie uns Ihre Vorlage und wir gestalten Ihnen Ihr Produkt nach Ihren Wünschen.



Ihre Hochzeitszeitung

- gedruckt und gestaltet!



... und dazu ein Kalender mit Ihren schönsten Momenten oder ein Erinnerungsbild mal ganz groß als Poster? Kein Problem! Die drucken wir gleich mit!

Weitere Angebote finden Sie unter www.LW-flyerdruck.de



















Callo Mamas und Papas, Kinder, Omas und Opas, frisch Vermählte aufgepasst!

Auf dieser Seite sehen Sie einige Anzeigenvorlagen. Diese sind in Breite und Höhe verkleinert dargestellt.

Wir verloben uns... Verena Mustermann Lukas Muster Musterstraße 17 Musterhausen im März 2009 90 mm × 60 mm Muster: 18

Sie wollen mehr?

Gestalten Sie Ihre persönliche Familienanzeige doch einfach selbst über das Internet! Einfach auf www.wittich.de gehen und links in der Spalte auf »Ihre Privatanzeige mit AZweb« klicken! Schon können Sie aus hunderten Vorlagen auswählen oder selbst kreativ sein! Wir sind stolz und freuen uns über die Geburt unserer Tochter

Larissa

1. Dezember 2008 · 52 cm · 3,950 g

Markus und

Angelika Mustermann

Musterhausen, im Dezember 2008





Anlässlich unserer Hochzeit erhielten wir herzliche Glückwünsche, wunderschöne Blumen und tolle Geschenke. Wir möchten uns auf diesem Wege für all diese Aufmerksamkeiten ganz herzlich bedanken.

Ingo und Vera Muster

Musterstadt, 185 mm × 90 m Muster: T3







Mehr Service, mehr Ideen, mehr Anzeigenvorlagen, mehr für Sie!

Gehen Sie auf www.wittich.de und entdecken die vielen Möglichkeiten. Ob eine private Kleinanzeige oder Familienanzeige es gibt für jeden Anlass die passende Vorlage.

Oder Sie werden selbst zum Gestalter und lassen Ihrer kreativität freien Lauf!

Ihr Wittich-Team











- Kfz-Inspektion
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Unfallreparatur
 Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64 www.kfz-berben.de

Nasse Wände? Schimmel?

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Vertrauen Sie den Sanierungsspezialisten. ISOTEC löst Ihr Problem!

ISOTEC-Fachbetrieb Dipl.-Ing. Ernst Giebeler GmbH

Tel. 06421-4959996 oder www.isotec.de



... macht Ihr Haus trocken!

Kommt einfach riesig!

Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter

www.wittich.de

ABSCHLUSS FLOHMARKT

MITTWOCH 21.05. DONNERSTAG 22.05.

9 - 13 Uhr & 15 - 18 Uhr

RESTPOSTEN

ZU VERKAUFEN

LADENEINRICHTUNG, REGALE **UND VIELES MEHR!!!**

FACHMARKT BIEGER

FRANKFURTER STR. 75 - 35315 HOMBERG OHM



80 Jahre Freiwillige Feuerwehr

Hachborn

Festabend ab 20 Uhr am Samstag

31. Mai 2014

TOP ANGEBOT

Holzpelletkessel Basic 18 kW



- » interner Pelletbehälter 60 kg
- » einfache Regelung mit Wochentimer
- » mit integrierter Sicherheitseinrichtung
- » Wirkungsgrad 92,7 %

4.399 € - 2.400 € BAFA Förderung

Ihr Endpreis: 1.999 € inkl. MwSt.



Ihr Leguan Partner in Ihrer Region

Andreas Aubel GmbH

Torstraße 6 · 35315 Homberg andreas@heizung-aubel.de

Tel. 06633/5284

www.leguan-energiesysteme.de